

Luft-Heizgerät

Luftheizung *Air Top 2000 STC* 
00 0126

Einbaudokumentation VW T5 / T6

Gültigkeit

Hersteller	Handelsbezeichnung	Typ	EG-BE-Nr. / ABE
VW	T5 Transporter	7H	L 148
VW	T5 Bus	7H	e1 * 2007 / 46 * 0130
VW	T6 Bus	7HC	e1 * 2001 / 116 * 0220

T5 ab Modell 2004

T6 ab Modell 2016

Linkslenker

geprüfte Ausstattungen: Transporter
Bus

nicht geprüft: Innenraumüberwachung

Gesamteinbauzeit: ca. 6,5 Stunden

VW T5 / T6

Erforderliche Bauteile

Basis:

- Basislieferumfang *Air Top 2000 STC* gemäß Preisliste
- Einbaokit VW T5 / T6 2004 Diesel: **1324279B**
Der Einbaokit beinhaltet nur den Halter mit Befestigungsteilen!
Die erforderlichen Luftführungsteile sind entsprechend dem Kundenauftrag aus dem Webasto- Zubehörkatalog optional zu bestellen!
- Erforderliches Bedienelement, Kontrollleuchte und Taster wahlweise in Absprache mit Endkunde:

Siehe Preisliste:

- MultiControl HD
- Telestart
- Bei Telestart Kontrollleuchte

Siehe Zubehörkatalog:

- Drehwähler (Sollwertgeber): **82819_**
- Kabelbaumverlängerung: **1319724_**

Luftführung:

Die verwendeten Luftführungsteile für das Anwendungsbeispiel in dieser Einbaudokumentation sind der nachfolgenden Liste zu entnehmen:

Siehe Zubehörkatalog:

- 1x Flexrohr PAK Di= 55mm, Länge entsprechend Einbausituation
- 1x Ausströmer vorn D1a= 60mm; D2a= 92mm; L= 65mm: **87389_**
- 1x Ausströmer hinten D1a= 55mm; D2a=87mm; 45°: **107836**
- 1x Verteiler mit Regelklappe Da= 55mm; L= 95mm: **1319224_**

Zusätzlich zu bestellen:

- 4x Schelle Ø 50-70mm: **1320087_**

Optional für Frischluftbetrieb:

- Temperaturregelung Laderaum - externer Temperatursensor L= 5,0m: **1319842_**
- Unterfahrschutz: **VW Originalteil**
Vor Auftragsannahme prüfen, ob Unterfahrschutz gemäß Abbildung 57 vorhanden ist!

Brennstoffentnahme:

- Bei Fahrzeugen ohne Zu- und Standheizung: Tankentnehmer: **1300823_**
- Bei Fahrzeugen mit Zu- und Standheizung: Brennstoffentnehmer 6x5x6: **1321002_**

Option Abgasschalldämpfer:

- Abgasschalldämpfer: **1320488_**
Vor Auftragsannahme prüfen, ob Unterfahrschutz gemäß Abbildung 39 **nicht** vorhanden ist!

Hinweis:

- Das Fahrzeug nur mit ca. ¼ vollem Tank anliefern lassen!

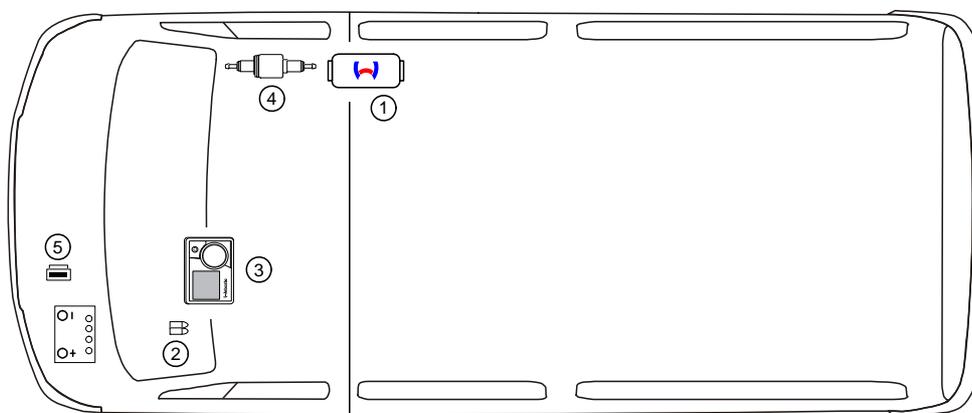
Inhaltsverzeichnis

Gültigkeit	1	Elektrik	26
Erforderliche Bauteile	2	Anschlussschema Bedienelement	27
Einbauübersicht	3	Option Drehwähler	29
Hinweise zur Bedienungs- und Einbauanweisung	4	Option MultiControl HD	29
Hinweise zur Gültigkeit	5	Option Telestart	30
Technische Hinweise	5	Abschließende Arbeiten	32
Einbauort vorbereiten	7	Schablone Tankarmatur T5	33
Heizgerät vorbereiten	7	Schablone Tankentnehmer T5	34
Heizgerät einbauen	9	Schablone Tankentnehmer Variante 1 T6	35
Brennluft	10	Schablone Tankentnehmer Variante 2 T6	36
Brennstoff	11	Bedienungshinweise	37
Abgas	18		
Heizluft	19		
Doppelsitzbank und Trennwand	20		
Doppelsitzbank ohne Trennwand	22		
Option Umluft	25		

Einbauübersicht

Legende:

1. Heizgerät
2. Sicherungshalter Innenraum
3. MultiControl HD
4. Dosierpumpe
5. Sicherungshalter Plusverlängerung Motorraum



Hinweise zur Gesamteinbauzeit

Die Gesamteinbauzeit beinhaltet die Zeiten für die Montage und Demontage der fahrzeugspezifischen Bauteile, die heizungsspezifischen Einbauzeiten und alle anderen Zeiten für Tätigkeiten die zur Systemintegration und Erstinbetriebnahme des Heizgerätes notwendig sind.

Bei abweichenden Fahrzeugausstattungen kann die Gesamteinbauzeit variieren.

Hinweise zur Bedienungs- und Einbauanweisung

1 Wichtige Hinweise (nicht abschließend)

1.1 Einbau und Reparatur



Das unsachgemäße Einbauen oder Reparieren von Webasto Heiz- und Kühlsystemen kann Feuer verursachen oder zum Austritt von tödlichem Kohlenmonoxid führen. Dadurch können schwere oder tödliche Verletzungen hervorgerufen werden.



Für den Einbau und die Reparatur von Webasto Heiz- und Kühlsystemen bedarf es eines speziellen Firmentrainings, technischer Dokumentation, Spezialwerkzeuge und einer Spezialausrüstung.



Einbau und Reparatur dürfen NUR durch per Webastotrainings geschulte und zertifizierte Personen vorgenommen werden. Versuchen Sie NIEMALS, Webasto Heiz- oder Kühlsysteme einzubauen oder zu reparieren, wenn Sie das Webastotrainings nicht erfolgreich abgeschlossen haben und Ihnen die notwendigen technischen Fähigkeiten oder die für einen sachgerechten Einbau und Reparatur nötigen technischen Dokumentationen, Werkzeuge und Ausrüstungen fehlen.

Es dürfen nur Originalteile von Webasto verwendet werden. Bitte beachten Sie hierzu den Zubehörkatalog Luft- und Wasserheizgeräte von Webasto.

1.2 Bedienung

Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, empfehlen wir, das Heizgerät alle zwei Jahre von einem autorisierten Webasto Händler prüfen zu lassen, insbesondere bei Einsatz über einen langen Zeitraum und/oder extremen Umgebungsverhältnissen.

Betreiben Sie das Heizgerät wegen Vergiftungs- und Erstickungsgefahr nicht in geschlossenen Räumen.

Vor dem Auftanken ist das Heizgerät immer auszuschalten.

Das Heizgerät darf nur mit den dafür vorgeschriebenen Brennstoff Diesel (DIN EN 590) bzw. Benzin (DIN EN 228) verwendet werden.

Das Heizgerät darf nicht mit einem Hochdruckreiniger gereinigt werden.

1.3 Bitte beachten

Befolgen Sie IMMER alle Webasto Einbau- und Bedienungsanweisungen und beachten Sie alle Warnhinweise.

Um alle Funktionen und Eigenschaften des Heizgerätes kennen und verstehen zu lernen, ist die Bedienungsanweisung aufmerksam zu lesen und stets zu beachten.

Für sachgemäße und sichere Einbau- und Reparaturarbeiten ist die Einbauanweisung samt Warn- und Sicherheitshinweisen aufmerksam zu lesen und stets zu beachten. Bitte wenden Sie sich für sämtliche Einbau- und Reparaturarbeiten immer an eine von Webasto autorisierte Werkstatt.

Wichtig

Webasto übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die auf eine Nichtbeachtung der Einbau-, Reparatur- und Bedienungsanweisungen und der darin enthaltenen Hinweise zurückzuführen sind.

Dieser Haftungsausschluss gilt insbesondere für unsachgemäße Einbauten und Reparaturen, Einbauten und Reparaturen durch ungeschulte Personen oder im Falle der Nichtverwendung von Originalersatzteilen.

Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit und wegen auf vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzungen beruhender Schäden bleibt ebenso unberührt wie die zwingende Produkthaftung.

Der Einbau erfolgt gemäß den allgemein üblichen Regeln der Technik. Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung von Schläuchen, Leitungen und Kabelbäumen mit Kabelbindern an fzg.-eigenen Leitungen und Kabelbäumen. Lose Leitungen isolieren und wegbinden. Stecker an elektronischen Bauteilen müssen bei der Montage hörbar einrasten!

Scharfe Kanten sind mit einem Scheuerschutz zu versehen! Blanke Karosseriestellen, wie z.B. Bohrungen, sind mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K) einzusprühen.

Bei Aus- und Einbau von fahrzeugspezifischen Bauteilen sind die Anweisungen und Richtlinien der jeweiligen Fahrzeughersteller zu beachten!

Die Erstinbetriebnahme ist mit der Webasto Thermo Test Diagnose durchzuführen.

Beim Einbau eines programmierbaren Steuermoduls (z.B. PWM Gateway) sind die entsprechenden Einstellwerte zu kontrollieren bzw. einzustellen!

2 Gesetzliche Bestimmungen für den Einbau

Richtlinien	AT 2000 ST
Heizungsrichtlinie ECE R122	E1 00 0216
EMV-Richtlinie ECE R10	E1 03 1085

HINWEIS

Die Bestimmung dieser Richtlinien sind im Geltungsbereich der Rahmenrichtlinie EWG/70/156 und/oder EG/2007/46 (für neue Fahrzeugtypen ab 29.04.2009) bindend und sollten in Ländern, in denen es keine spezielleren Vorschriften gibt, ebenfalls beachtet werden.

Bei Fahrzeugen mit einer EU-Typgenehmigung ist ein Eintrag nach § 19 Abschnitt 4 des Anhangs VIII b zur StVZO nicht erforderlich.

WICHTIG

Die Nichtbeachtung der Einbauanweisungen führt zum Erlöschen der Typgenehmigung des Heizgerätes und damit der allgemeinen **Betriebserlaubnis des Fahrzeugs**.

Hinweis

Für das Heizgerät liegt eine Genehmigung nach §19 Abs.3 Nr. 2b der StVZO vor.

2.1 Auszug aus der ECE-Richtlinie 122 (Heizung) Abschnitt 5 für den Einbau des Heizgerätes

Beginn des Auszuges.

ANHANG VII

VORSCHRIFTEN FÜR VERBRENNUNGSHEIZGERÄTE UND DEREN EINBAU

1. ALLGEMEINE VORSCHRIFTEN

1.7.1./ 7.1. (Anhang 7) Eine deutlich sichtbare Betriebsanzeige im Sichtfeld des Betreibers muss darüber informieren, wann das Heizgerät ein- oder ausgeschaltet ist.

2. / 5.3. VORSCHRIFTEN FÜR DEN EINBAU IN DAS FAHRZEUG

2.1. / 5.3.1. (Teil I) Geltungsbereich

2.1.1. / 5.3.1.1 (Teil I) Vorbehaltlich des Abschnitts 2.1.2 müssen Verbrennungsheizgeräte nach den Vorschriften dieses Anhangs eingebaut werden.

2.1.2. / 5.3.1.2 (Teil I) Bei Fahrzeugen der Klasse O mit Heizgeräten für Flüssigbrennstoff wird davon ausgegangen, dass sie den Vorschriften dieses Anhangs entsprechen.

2.2. / 5.3.2. (Teil I) Anordnung des Heizgeräts

2.2.1. / 5.3.2.1. (Teil I) Teile des Aufbaus und sonstige Bauteile in der Nähe des Heizgeräts müssen vor übermäßiger Wärmeeinwirkung und einer möglichen Verschmutzung durch Brennstoff oder Öl geschützt werden.

2.2.2. / 5.3.2.2. (Teil I) Das Verbrennungsheizgerät darf selbst bei Überhitzung keine Brandgefahr darstellen. Diese Anforderung gilt als erfüllt, wenn beim Einbau auf einen hinreichenden Abstand zu allen Teilen und geeignete Belüftung geachtet wird und feuerbeständige Werkstoffe oder Hitzeschilde verwendet werden.

2.2.3. / 5.3.2.3. (Teil I) Bei Fahrzeugen der Klassen M2 und M3 darf das Heizgerät nicht im Fahrgastraum angeordnet sein. Eine Einrichtung in einer dicht verschlossenen Umhüllung, die außerdem den Bedingungen nach Abschnitt 2.2.2 / Absatz 5.3.2.2. (Teil I) entspricht, darf allerdings verwendet werden.

2.2.4. / 5.3.2.4. (Teil I) Das Schild gemäß Abschnitt 1.4. / Anhang 7 Absatz 1.4 oder eine Wiederholung davon muss so angebracht werden, dass es/ sie noch leicht lesbar ist, wenn das Heizgerät in das Fahrzeug eingebaut ist.

2.2.5. / 5.3.2.5. (Teil I) Bei der Anordnung des Heizgeräts müssen alle angemessenen Vorkehrungen getroffen werden, um die Gefahr der Verletzung von Personen oder der Beschädigung von mitgeführten Gegenständen so gering wie möglich zu halten.

2.3. / 5.3.3. (Teil I) Brennstoffzufuhr

2.3.1. / 5.3.3.1. (Teil I) Der Brennstoffeinfüllstutzen darf sich nicht im Fahrgastraum befinden und muss mit einem gut abschließenden Deckel versehen sein, um ein Austreten von Brennstoff zu verhindern.

2.3.2. / 5.3.3.2. (Teil I) Bei Heizgeräten für Flüssigbrennstoff, bei denen die Brennstoffzufuhr von der Kraftstoffzufuhr des Fahrzeugs getrennt ist, müssen die Art des Brennstoffs und der Einfüllstutzen deutlich gekennzeichnet sein.

2.3.3. / 5.3.3.3. (Teil I) Am Einfüllstutzen ist ein Hinweis anzubringen, dass das Heizgerät vor dem Nachfüllen von Brennstoff abgeschaltet werden muss. Eine entsprechende Anweisung ist auch in die Bedienungsanleitung des Herstellers aufzunehmen.

2.4. / 5.3.4. (Teil I) Abgassystem

2.4.1. / 5.3.4.1. (Teil I) Der Abgasauslass muss so angeordnet sein, dass ein Eindringen von Abgasen in das Fahrzeuginnere über Belüftungseinrichtungen, Warmlufteinlässe oder Fensteröffnungen verhindert wird.

2.5. / 5.3.5. (Teil I) Verbrennungslufteinlass

2.5.1. / 5.3.4.1. (Teil I) Die Luft für den Brennraum des Heizgeräts darf nicht aus dem Fahrgastraum des Fahrzeugs abgesaugt werden.

2.5.2. / 5.3.5.2. (Teil I) Der Lufteinlass muss so angeordnet oder geschützt sein, dass er nicht durch Gegenstände blockiert werden kann.

2.6. / 5.3.6. (Teil I) Heizlufteinlass

2.6.1. / 5.3.6.1. (Teil I) Die Heizluftversorgung muss aus Frischluft oder Umluft bestehen und aus einem sauberen Bereich angesaugt werden, der nicht durch Abgase der Antriebsmaschine, des Verbrennungsheizgeräts oder einer anderen Quelle im Fahrzeug verunreinigt werden kann.

2.6.2. / 5.3.6.2. (Teil I) Die Einlassleitung muss durch Gitter oder sonstige geeignete Mittel geschützt sein.

2.7. / 5.3.7. (Teil I) Heizluftauslass

2.7.1. / 5.3.7.1. (Teil I) Warmluftleitungen innerhalb des Fahrzeugs müssen so angeordnet oder geschützt sein, dass bei Berührung keine Verletzungs- oder Beschädigungsgefahr besteht.

2.7.2. / 5.3.7.2. (Teil I) Der Luftauslass muss so angeordnet oder geschützt sein, dass er nicht durch Gegenstände blockiert werden kann.

Ende des Auszuges.

Im Fall einer mehrsprachigen Version ist Deutsch verbindlich.

Hinweise zur Gültigkeit

Diese Einbaudokumentation gilt für die Fahrzeuge VW T5 Diesel ab Modelljahr 2004 und später sowie T6 Diesel ab Modelljahr 2016 und später - Gültigkeit siehe Seite 1 -, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen, unter Ausschluss jeglicher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser „Einbaudokumentation“ notwendig werden.

Fahrzeug- und Motortypen, Ausstattungsvarianten sowie andere Spezifikationen, die nicht in dieser Einbaudokumentation aufgeführt sind, wurden nicht geprüft. Ein Einbau nach dieser Einbaudokumentation kann aber möglich sein.

Technische Hinweise

Spezialwerkzeug

- Drehmomentschlüssel für 2,0 - 10 Nm
- Schlauchklemmenzange für Clic Schlauchschellen Typ W
- Planziehwerkzeug Webasto, Ident-Nr.: 82229_
- Lochkreisbohrer Ø 60, Ø 81, Ø 84
- Automatische Abisolierzange 0,2 - 6mm²
- Crimpzange für Kabelschuh / Flachstecker 0,5 - 6mm²
- Einnietmutterzange
- Tieflochmarker
- Webasto Thermo Test Diagnose mit aktueller Software

Maßangaben

- Alle Maßangaben in mm

Anzugsdrehmomente

- Anzugsdrehmoment Heizgerätemuttern M6 = 6Nm +1Nm!
- Schraubverbindungen nach Herstellervorgabe oder entsprechend dem Stand der Technik befestigen!

Montage Heizgerät

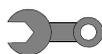
- Zwischen Heizgerät und Karosserie muss eine Dichtung angebracht und vor jedem Einbau erneuert werden!

Erläuterungen zum Dokument

Um Ihnen einen schnellen Überblick über die einzelnen Arbeitsschritte zu geben, finden Sie eine Kennzeichnung an der Außenkante oben rechts auf der jeweiligen Seite.

Auf Besonderheiten wird durch folgende Symbole hingewiesen:

Mechanik



besondere Gefahr von Verletzungen oder tödlichen Unfällen



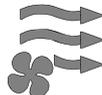
Elektrik



besondere Gefahr durch elektrische Spannung



Heizluft



besondere Gefahr der Beschädigung von Bauteilen



Brennluft



besondere Brand- und Explosionsgefahr



Brennstoff



Verweis auf allgemeine Einbauanweisung der Webasto Komponente bzw. auf fzg.-spezifische Unterlagen des Herstellers



Abgas



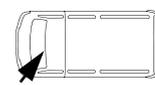
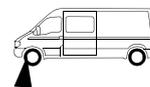
Hinweis auf eine technische Besonderheit



Software



Der Pfeil im Fahrzeugpiktogramm zeigt die Position am Fahrzeug und die Blickrichtung



Anzugsdrehmoment entsprechend den fzg.-spezifischen Unterlagen des Herstellers



VW T5 / T6

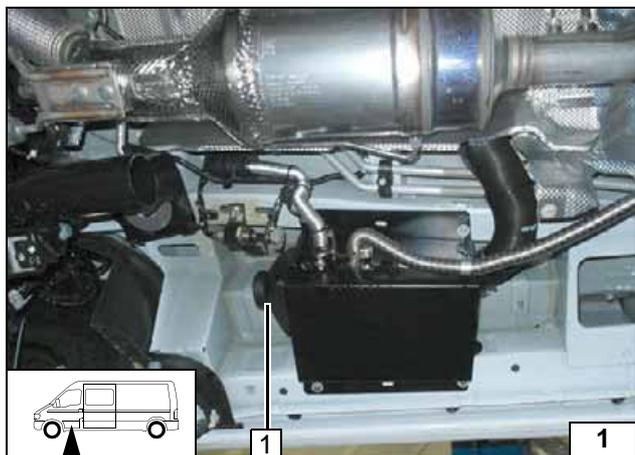
Vorarbeiten

Fahrzeug

- Tankdeckel öffnen, Tank belüften
- Tankdeckel wieder schließen
- Batterieabdeckung ausbauen
- Batterie abklemmen!
- Unterbodenschutz rechts und links ausbauen (wenn vorhanden)
- Tank ausbauen (nur bei Fahrzeugen ohne eingebaute Zu- oder Standheizung)
- Tankarmatur gemäß Herstellerangaben ausbauen (nur bei Fahrzeugen ohne eingebaute Zu- oder Standheizung)
- Verkleidung Einstieg Beifahrerseite ausbauen (nur bei Umluftbetrieb)
- Untere Armaturenbrettverkleidung Fahrerseite ausbauen

Heizgerät

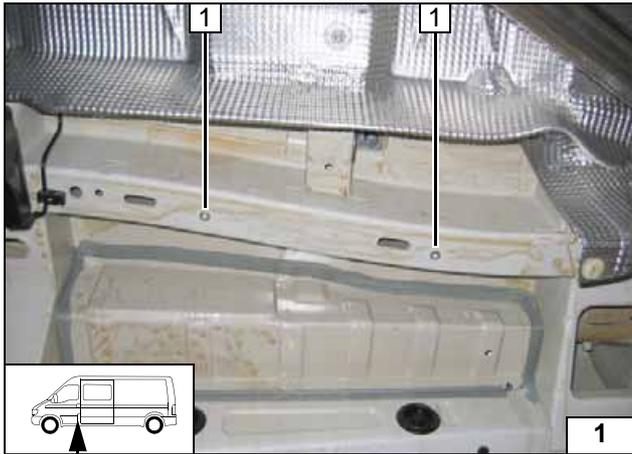
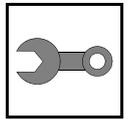
- Die nicht zutreffenden Jahreszahlen auf Typ- und Duplikatschild entfernen
- Duplikatschild (Typschild) an geeigneter Stelle im Motorraum sichtbar anbringen



Einbauort Heizgerät

1 Heizgerät

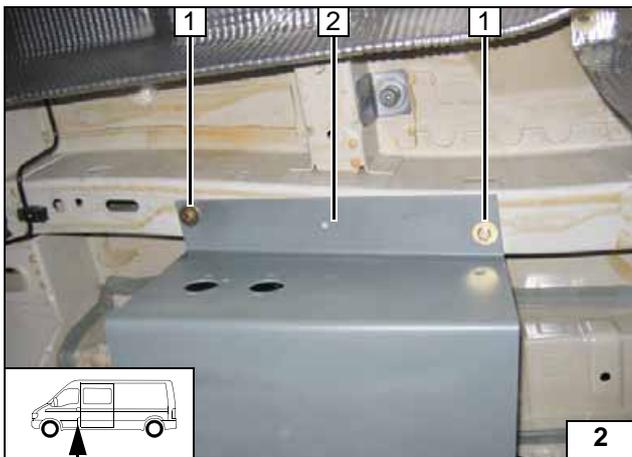
Einbauort



Einbauort vorbereiten

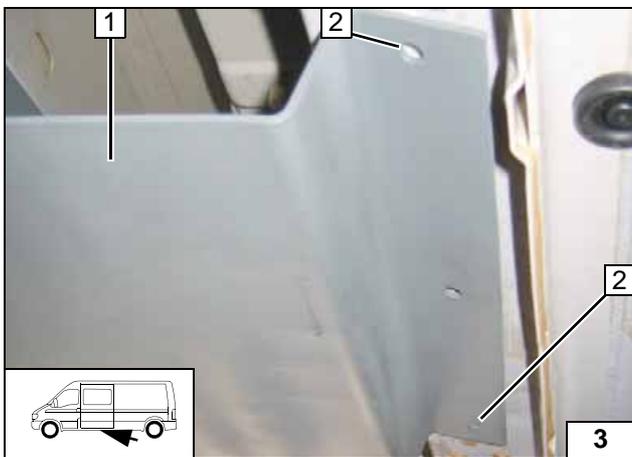
- 1 Einnietmutter, vorhandene Bohrungen [je 2x]

Einnietmuttern einsetzen



- 1 Schraube M6x20, Karosseriescheibe [je 2x]
- 2 Halter

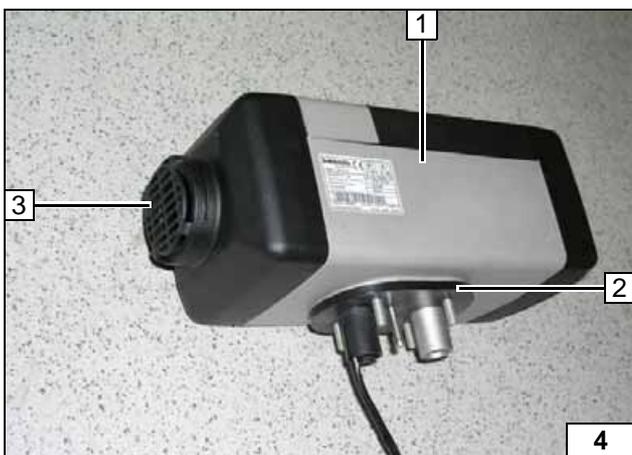
Halter lose montieren



Lochbild [2x] an Position 2 auf Schweller übertragen. Halter 1 demontieren. Bohrung Ø 9,1 [2x] an Position 2, Einnietmuttern [2x] einziehen!



Einnietmuttern montieren



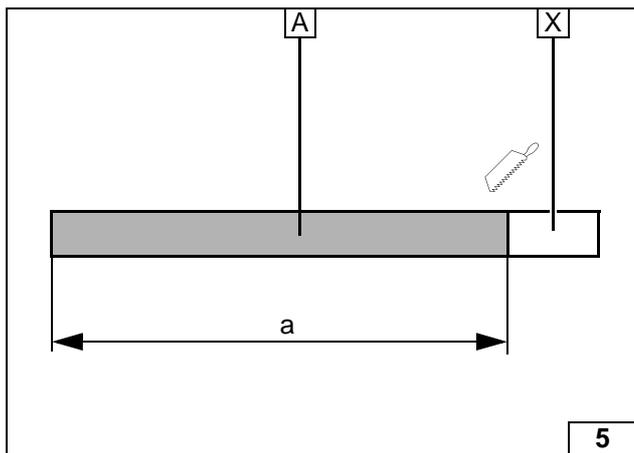
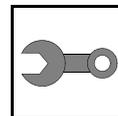
Heizgerät vorbereiten

- 1 Heizgerät
- 2 Fußdichtung aufstecken
- 3 Schutzgitter (bei Frischluftbetrieb)

Heizgerät vorbereiten

Bei Frischluftbetrieb ist ein Unterfahrschutz (wenn nicht vorhanden, siehe erforderliche Bauteile) zwingend erforderlich!

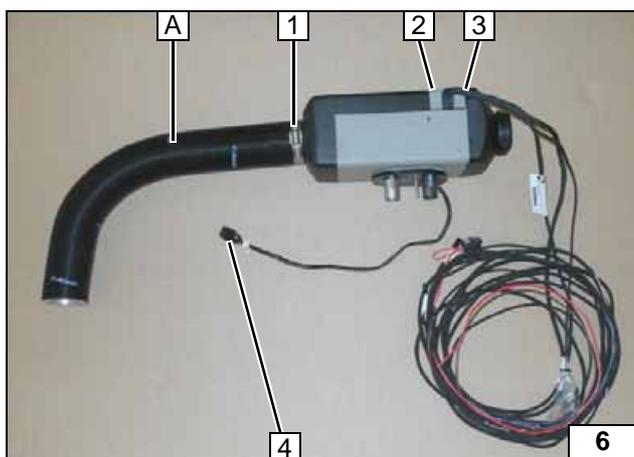




A = 450

X =

**Flexrohr
Ø 60
ablängen**

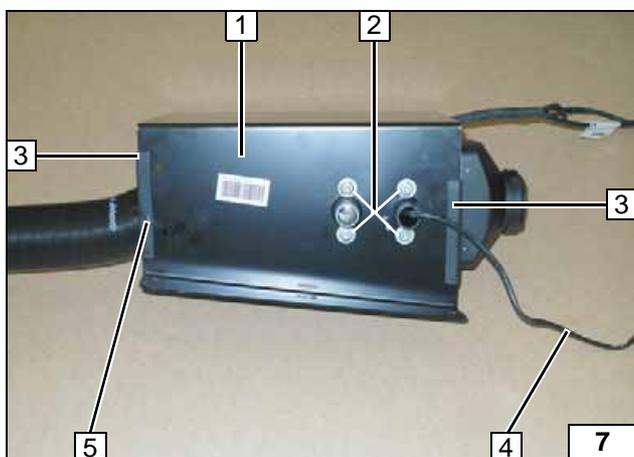


Flexrohr A an Heizgerät montieren.

- 1 Schlauchschelle Ø 50-70
- 2 Abdeckkappe
- 3 Kabelbaum Heizgerät
- 4 Steckergehäuse Dosierpumpenkabel montieren



**Heizgerät
vormontieren**

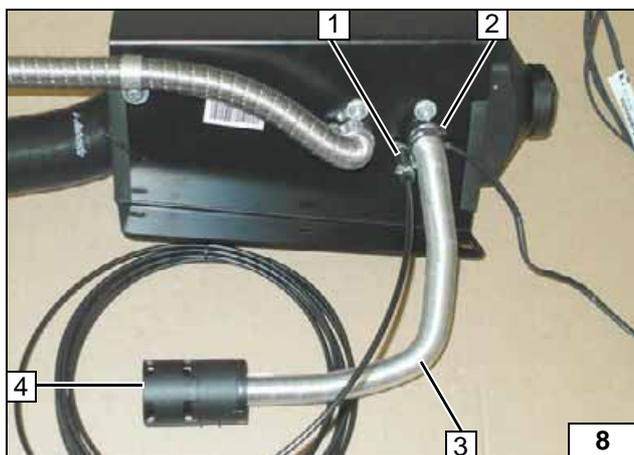


Leitung Dosierpumpe 4 nach unten durchführen. Heizluft- Flexrohr mit Kabelbinder am Halter befestigen!

- 1 Halter
- 2 Karoseriescheibe, Bundmutter [je 4x]
- 3 Kantenschutz 70 [2x]
- 5 Kabelbinder

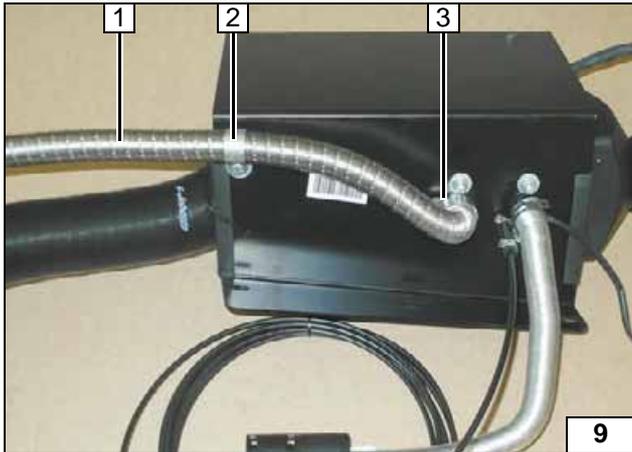
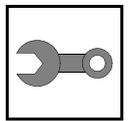


**Halter
montieren**



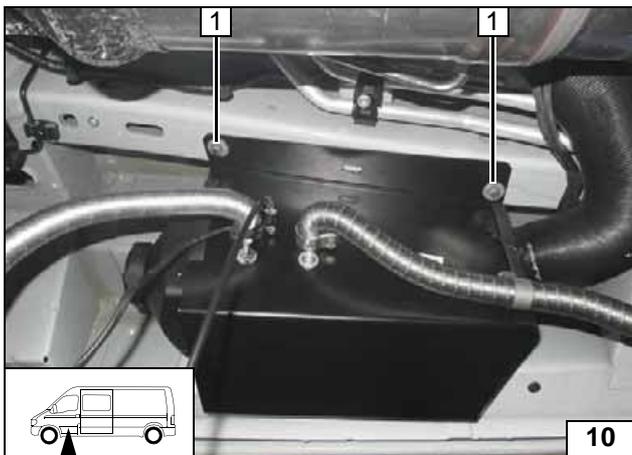
- 1 Brennstoffleitung, Schlauchstück, Schlauchschelle Ø 10 [2x]
- 2 Federbandschelle Ø 25
- 3 Brennluftleitung
- 4 Brennluftschalldämpfer

**Leitungen
montieren**



- 1 Abgasleitung
- 2 Rohrschelle, Distanzhülse 10, Schraube M6x20, Bundmutter
- 3 Schlauchklemme

Leitungen montieren

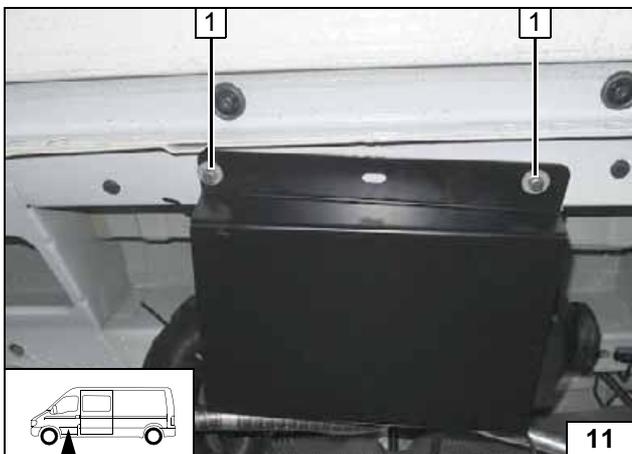


Heizgerät einbauen

- 1 Schraube M6x20, Federring, Karoseriescheibe [je 2x]

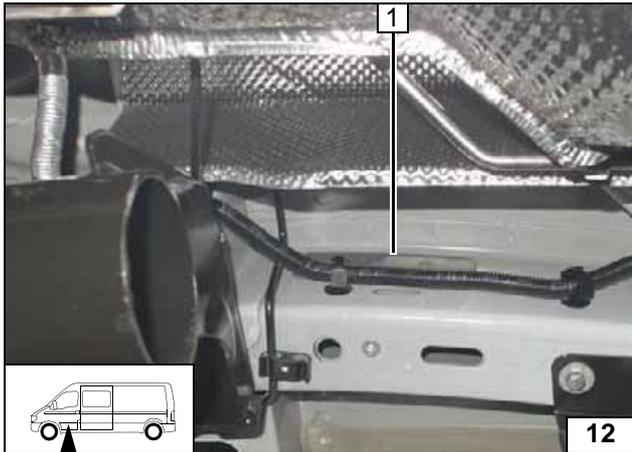


Heizgerät montieren



- 1 Schraube M6x20, Federring, Karoseriescheibe [je 2x]

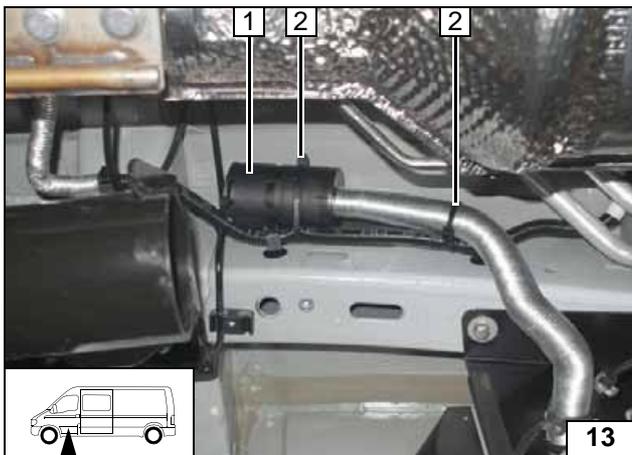
Lochbild übertragen



Brennluft

- 1 Schaumstoffunterlage als Klapperschutz aufkleben

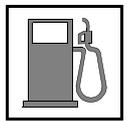
Einbauort
vorbereiten



- 1 Brennluftschalldämpfer
- 2 Kabelbinder [2x]



Brennluft-
schall-
dämpfer
montieren



Brennstoff

VORSICHT!

Tankdeckelverschluß des Fahrzeugs öffnen, Tank belüften und Tankverschluß wieder schließen!

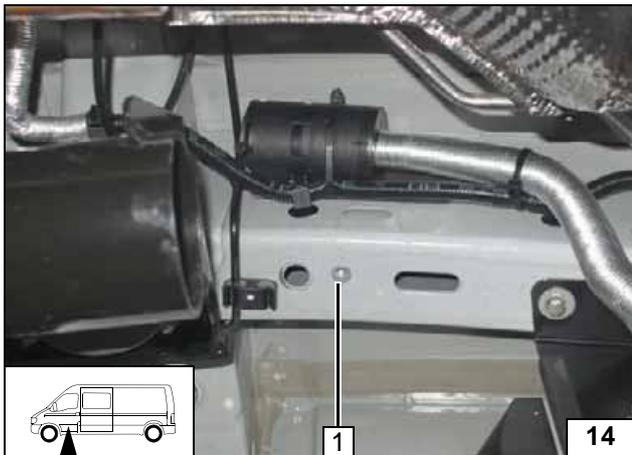
Auslaufenden Kraftstoff mit geeignetem Behälter auffangen!

Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe so verlegen, dass sie gegen Steinschlag geschützt sind! Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung mit Kabelbindern!

An scharfen Kanten Brennstoffleitung und Kabelbaum mit Scheuerschutz versehen!

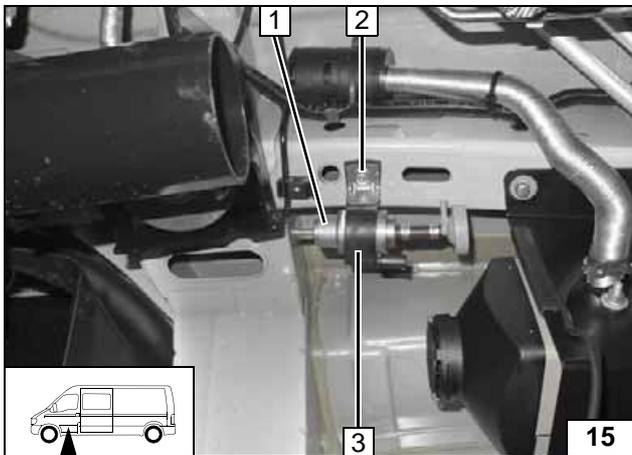
ACHTUNG!

Verlegung Brennstoffleitung und Kabelbaum zur Dosierpumpe erfolgt gemäß Schema Kabelbaumverlegung.



1 Einnietmutter, fzg.eigene Bohrung

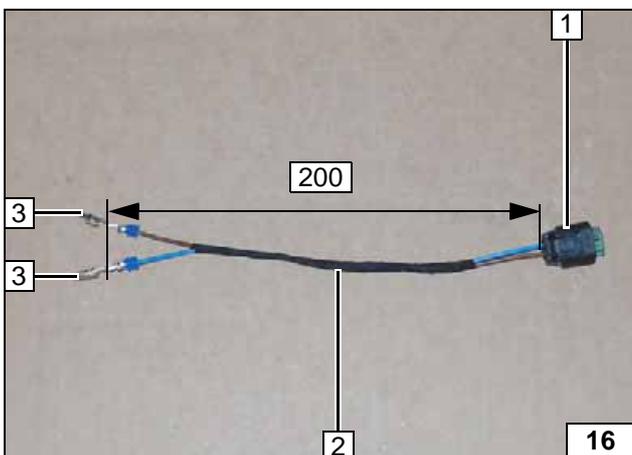
Einniet-
mutter ein-
ziehen



1 Dosierpumpe
2 Schraube M6x25, Stützwinkel
3 Aufnahme Dosierpumpe



Dosier-
pumpe
montieren

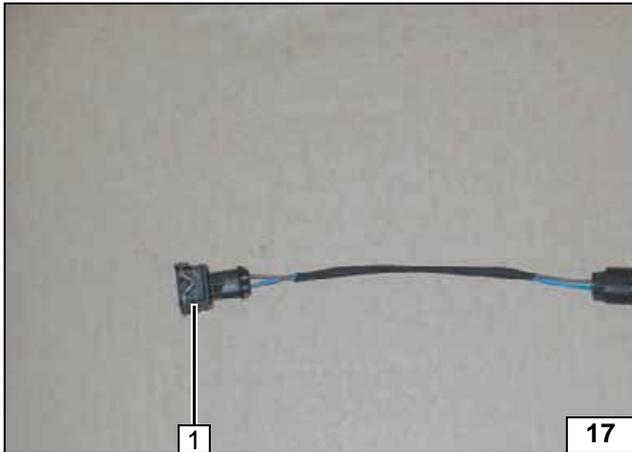
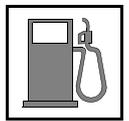


Kabelbaum Dosierpumpe 2 mit Stecker 1 ablängen!

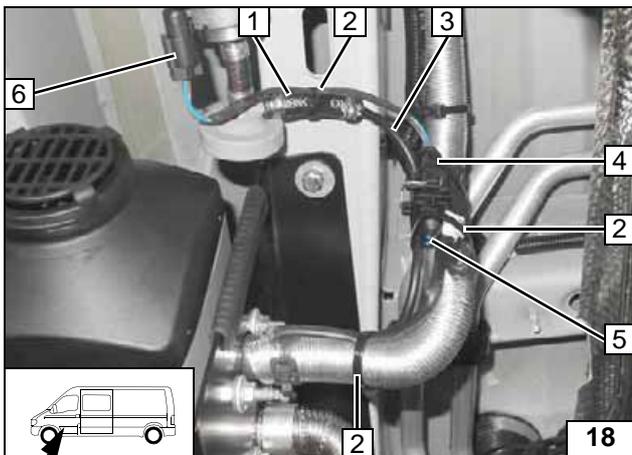
3 Steckhülse mit Einzeladerabdichtung
[je 2x]



Dosier-
pumpen-
kabel vor-
bereiten



1 Steckhülsegehäuse montieren



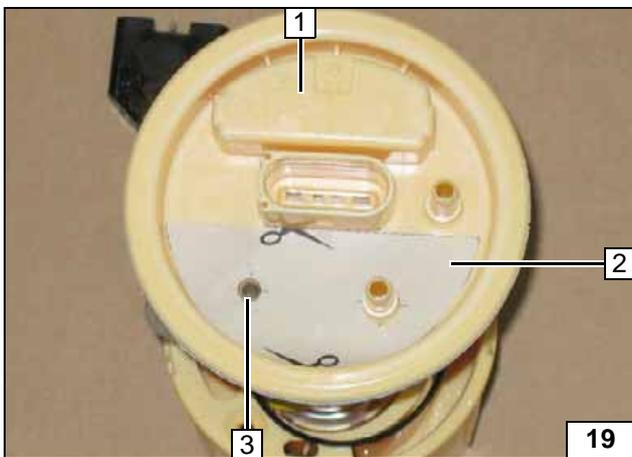
Lage der Bauteile kontrollieren, wenn nötig korrigieren. Auf Freigängigkeit achten!

- 1 Schlauchstück, Schelle Ø 10 [2x]
- 2 Kabelbinder [3x]
- 3 Brennstoffleitung
- 4 Steckhülsegehäuse
- 5 Steckergehäuse
- 6 Stecker Kabelbaum Dosierpumpe

Dosierpumpenkabel vorbereiten



Anschluss Dosierpumpe



Fahrzeuge ohne Zu- oder Standheizung

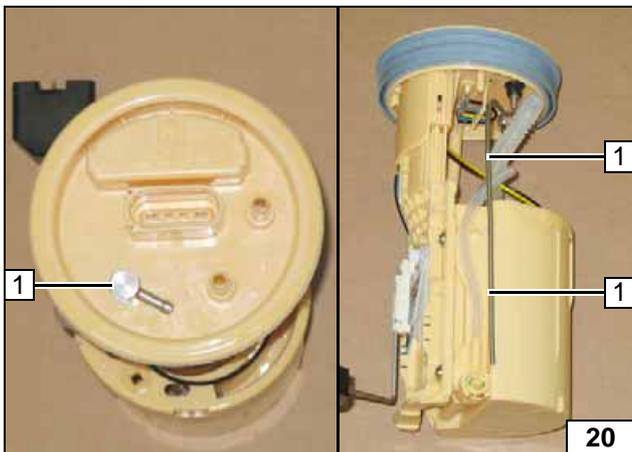
T5

Tank und Tankarmatur 1 gemäß Herstellerangaben ausbauen. Schablone 2 ausschneiden und auflegen!

- 3 Lochbild übertragen, Bohrung Ø 6



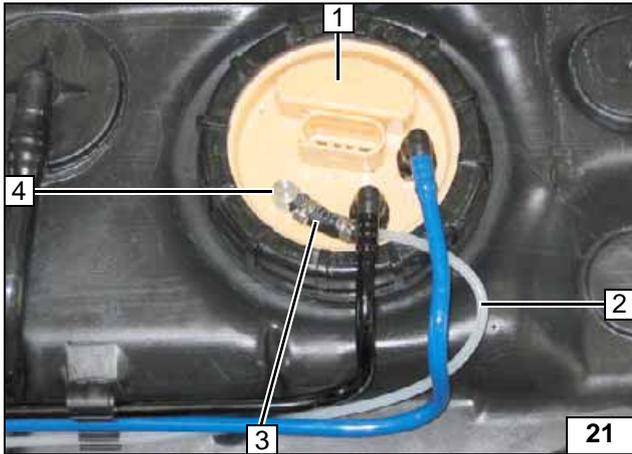
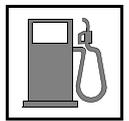
Brennstoffentnahme



Tankentnehmer 1 gemäß Schablone biegen und ablängen!



Tankentnehmer montieren

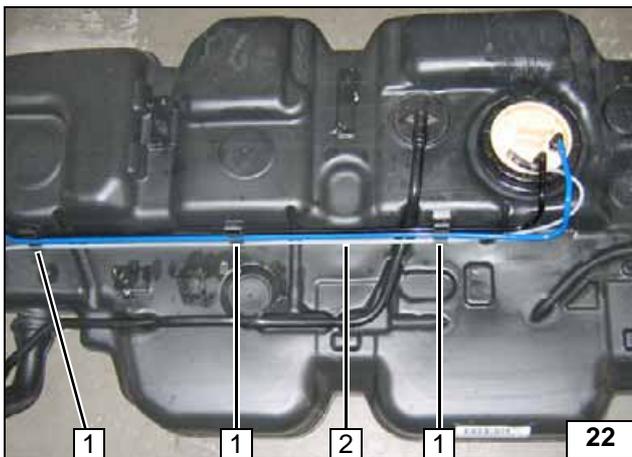


Tankarmatur 1 gemäß Herstellerangaben einbauen!

- 2 Brennstoffleitung
- 3 Schlauchstück, Schelle Ø 10 [2x]
- 4 Tankentnehmer



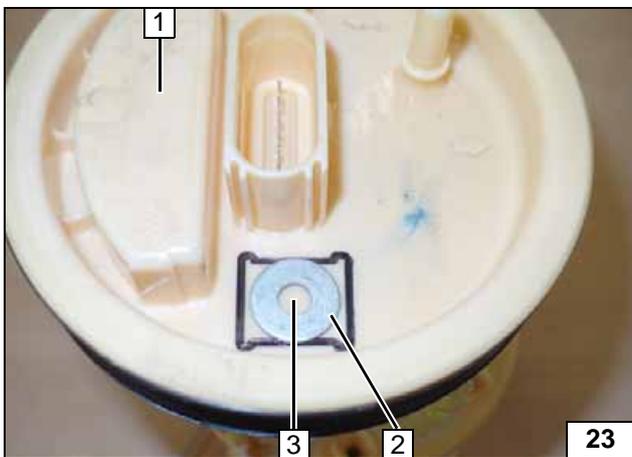
Brennstoffleitung anschließen



Brennstoffleitung vom Tankentnehmer 2 in vorhandene Befestigungspunkte 1 [3x] einsetzen. Tank wieder montieren!



Brennstoffleitung verlegen



T6

Variante 1

Tank und Tankarmatur 1 gemäß Herstellerangaben ausbauen!

- 2 Scheibe Ø $d_a = 18,0$ als Schablone an markierter Kontur anlegen
- 3 Lochbild übertragen, Bohrung Ø 6



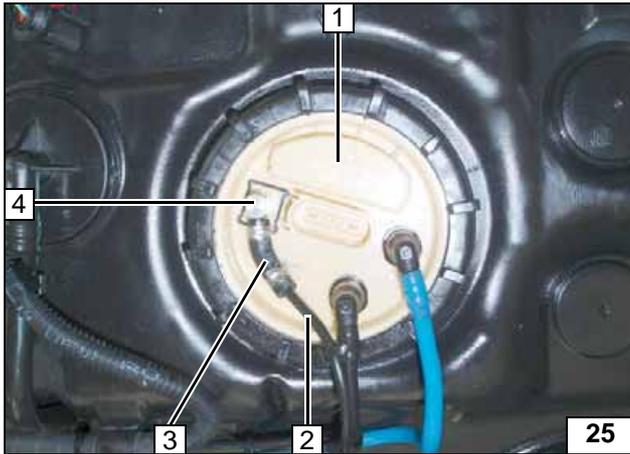
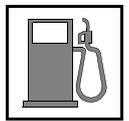
Brennstoffentnahme



Tankentnehmer 1 gemäß Schablone biegen und ablängen!



Tankentnehmer einsetzen

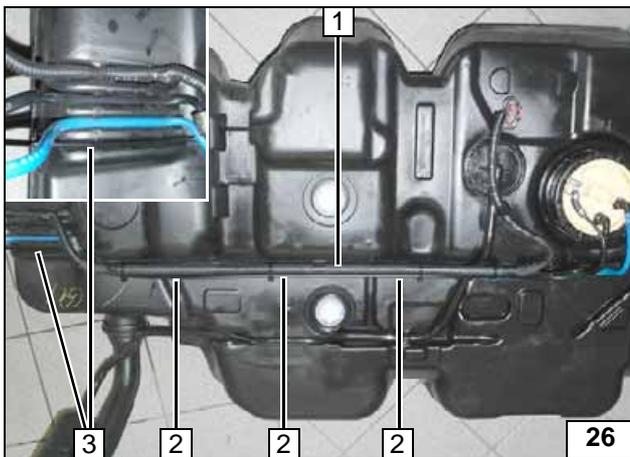


Tankarmatur 1 gemäß Herstellerangaben einbauen!

- 2 Brennstoffleitung
- 3 Schlauchstück, Schelle Ø 10 [2x]
- 4 Tankentnehmer



Brennstoffleitung anschließen

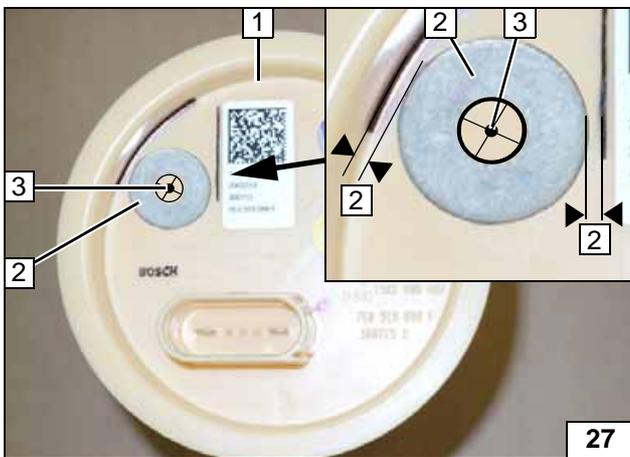


Brennstoffleitung vom Tankentnehmer 1 mit Kabelbinder an fzg.eigener Leitung 2 befestigen.
Tank gemäß Herstellerangaben montieren!

- 3 vorhandene Befestigungspunkte



Brennstoffleitung verlegen



Variante 2

Tank und Tankarmatur 1 gemäß Herstellerangaben ausbauen

- 1 Tankarmatur
- 2 Scheibe Ø $d_a = 24$ als Schablone mit 2mm Abstand von Markierungen gemäß Abbildung auflegen
- 3 Lochbild

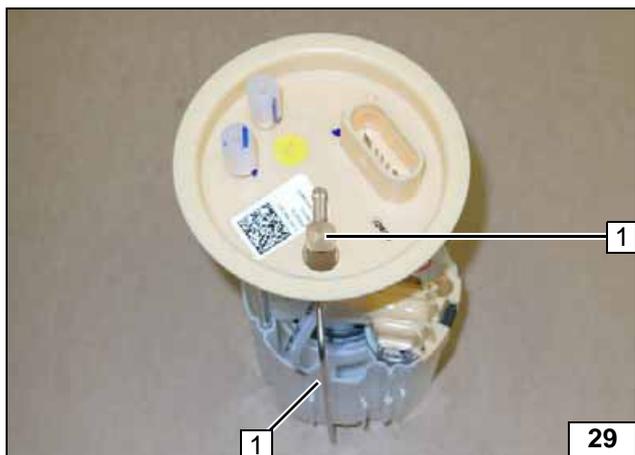
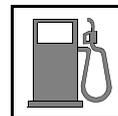


Brennstoffentnahme



- 1 Bohrung Ø 6

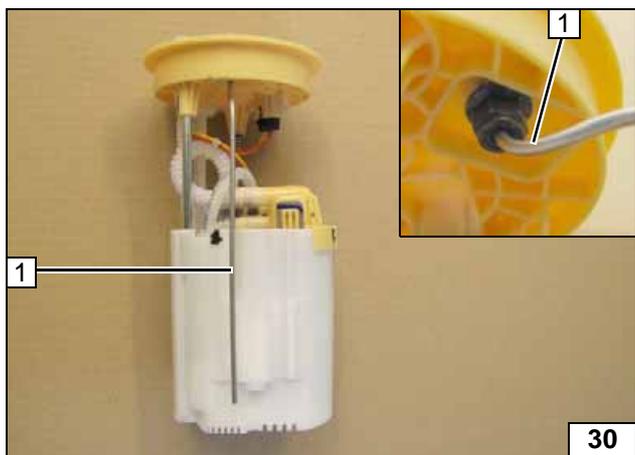
Bohrung in Tankarmatur



Tankentnehmer 1 gemäß Schablone biegen und ablängen!

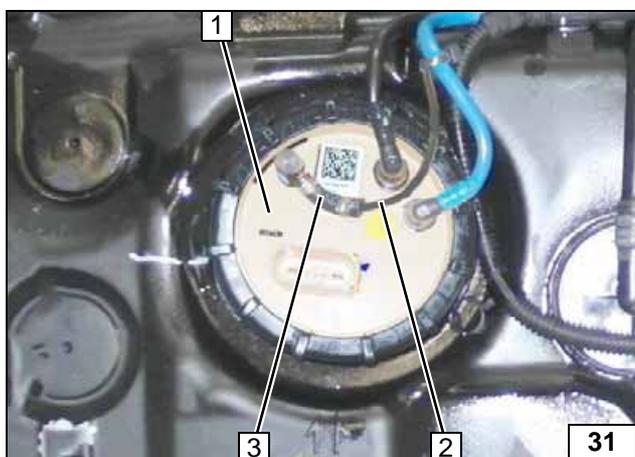


Tankentnehmer montieren



1 Tankentnehmer

Tankentnehmer montieren

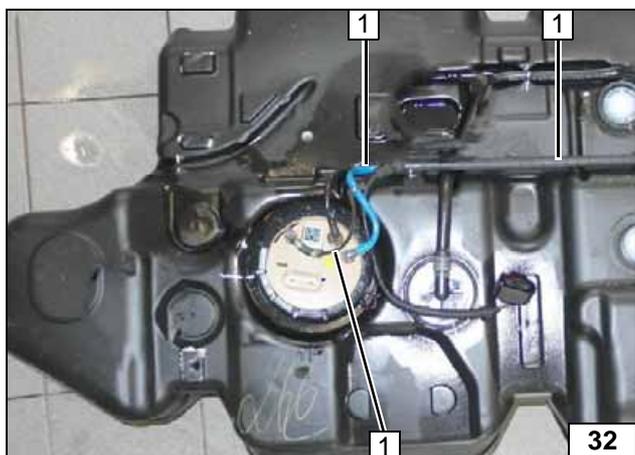


Tankarmatur 1 gemäß Herstellerangaben einbauen!



- 2 Brennstoffleitung
- 3 Schlauchstück, Schelle Ø 10 [2x]

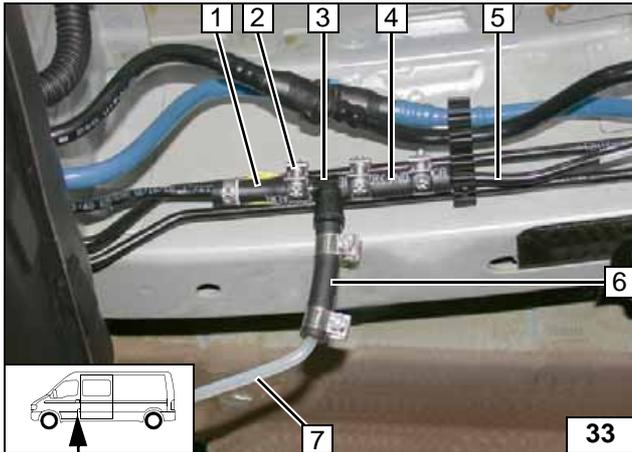
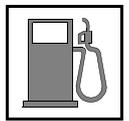
Brennstoffleitung anschließen



Brennstoffleitung 1 an fzg.eigenen Leitungen verlegen, mit Kabelbinder sichern!
Tank gemäß Herstellerangaben montieren!



Leitungen verlegen



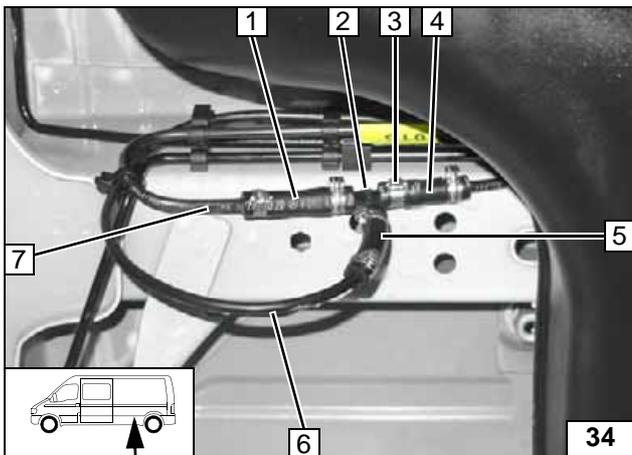
Fahrzeuge mit Zu- oder Standheizung

T5

Kraftstoffleitung zum Stand- oder Zuheizung 5 an Original- Verbindungsstelle 1 trennen. Einohrschelle an Position 2 entfernen. Brennstoffentnehmer 6x5x6 3 in Trennstelle einsetzen!

Brennstoffentnahme

- 2 Schelle Ø 10
- 4 Schlauchstück, Schelle Ø 10 [2x]
- 6 Schlauchstück, Schelle Ø 10 [2x]
- 7 Brennstoffleitung



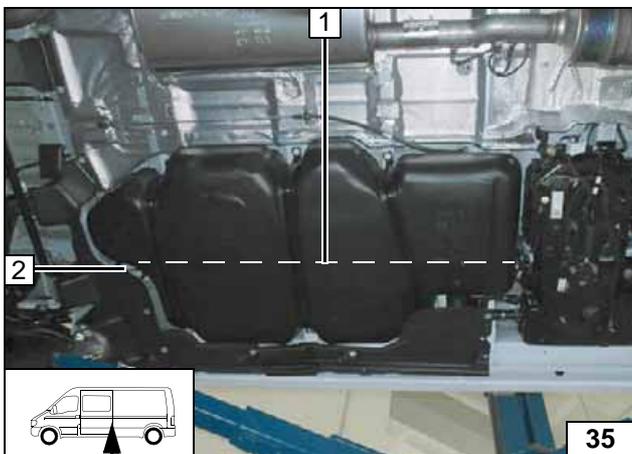
T6

Kraftstoffleitung zum Stand- oder Zuheizung 7 an Original- Verbindungsstelle 4 trennen. Schelle an Position 3 entfernen. Brennstoffentnehmer 6x5x6 2 in Trennstelle einsetzen!



Brennstoffentnahme

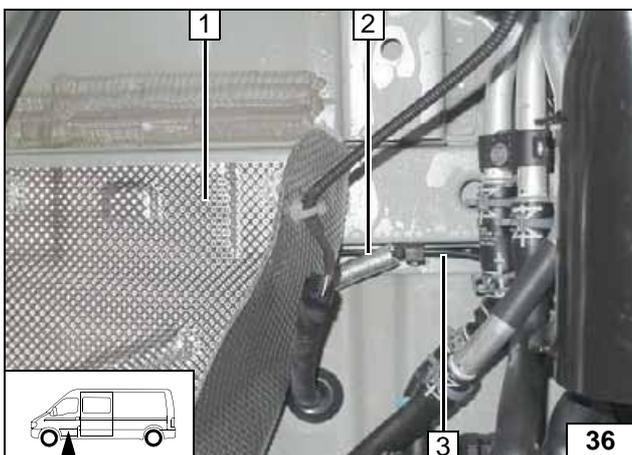
- 1 Schlauchstück, Schelle Ø 10 [2x]
- 3 Schelle Ø 10
- 5 Schlauchstück, Schelle Ø 10 [2x]
- 6 Brennstoffleitung



Brennstoffleitung 1 (verdeckt) von Brennstoffentnahme 2 über den Tank nach vorn verlegen!



Brennstoffleitung verlegen

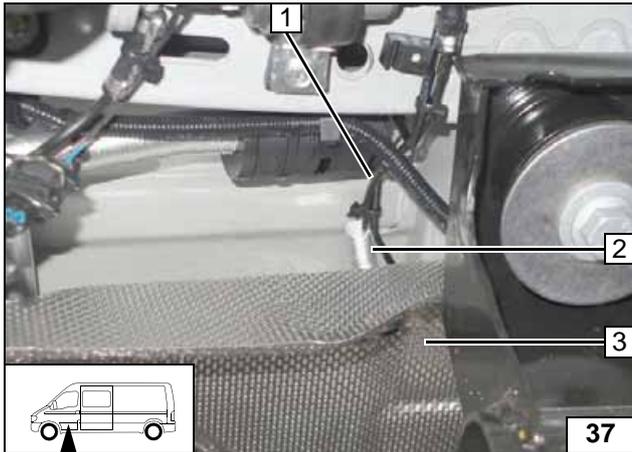
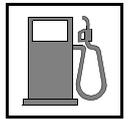


Alle Fahrzeuge

Brennstoffleitung 3 in Wärmeschutzschlauch 2 einziehen und über Hitzeschutzblech 1 zur rechten Fahrzeugseite verlegen!

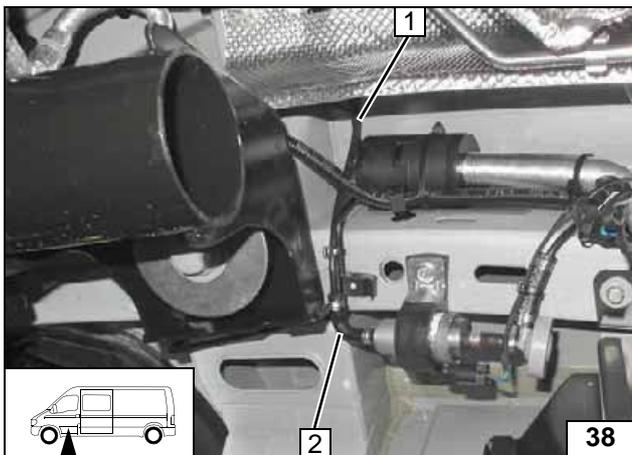


Brennstoffleitung verlegen



- 1 Brennstoffleitung von Tankentnahme
- 2 Wärmeschutzschlauch
- 3 Hitzeschutzblech

**Brennstoff-
leitung ver-
legen**

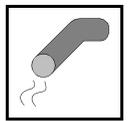


Lage der Bauteile kontrollieren, wenn nötig korrigieren. Auf Freigängigkeit achten!

- 1 Brennstoffleitung von Tankentnahme
- 2 Formschlauch 90°, Schelle Ø 10 [2x]



**Anschluss
Dosier-
pumpe**



Abgas

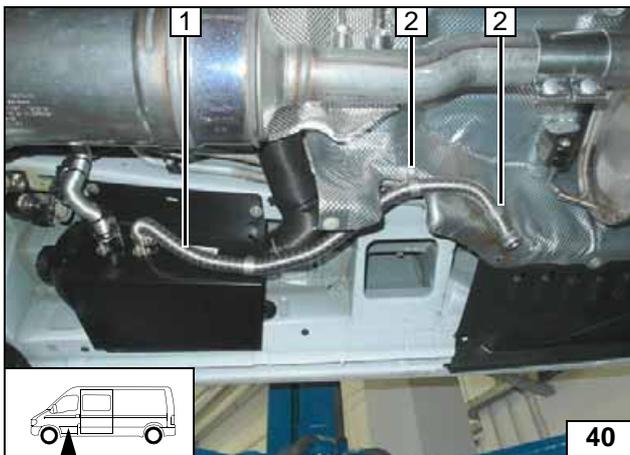
Fahrzeuge mit Unterfahrschutz

Der Einbau des Abgasschalldämpfers gemäß Abbildung ist bei einem Fahrzeug mit Ausstattung Unterfahrschutz nicht möglich!

- 1 Abgasleitung
- 2 Unterfahrschutz



Abgasleitung montieren



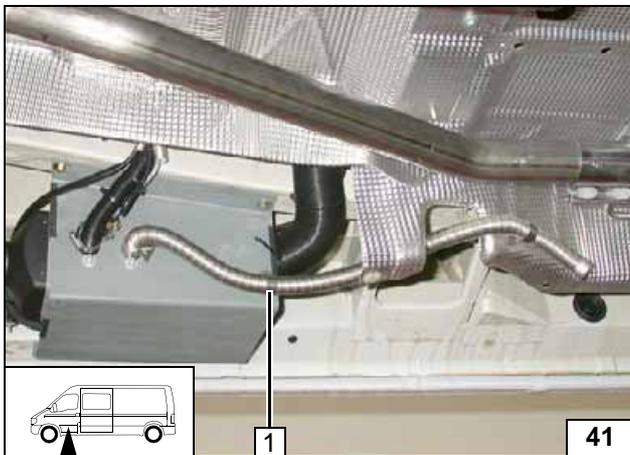
Fahrzeuge ohne Unterfahrschutz

Abgasleitung 1 gemäß Abbildung ausrichten. Kondensatablaufbohrung Ø 2mm an der tiefsten Stelle in Abgasleitung 1 bohren! Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Bauteilen achten!

- 2 Schraube M6x25, Rohrschelle, Distanzhülse 10, Bundmutter [je2x]



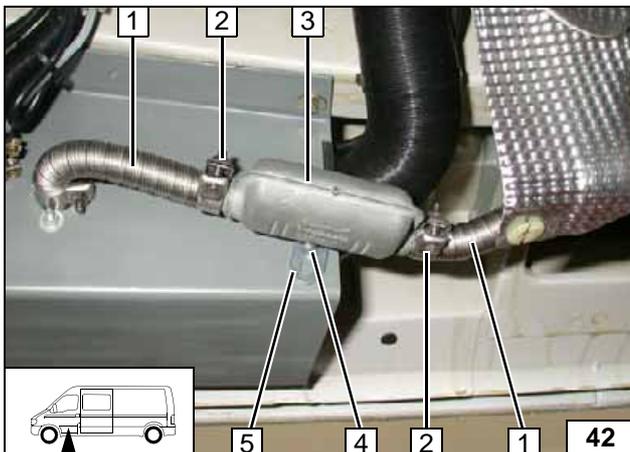
Abgasleitung montieren



Für Verbau Schalldämpfer Rohrschelle 1 demontieren!



Rohrschelle demontieren



Abgasleitung 1 trennen und Schalldämpfer 3 einsetzen!

- 2 Schlauchklemme [2x]
- 4 Schraube M6x20, Bundmutter
- 5 Winkel, Schraube M6x20, Bundmutter

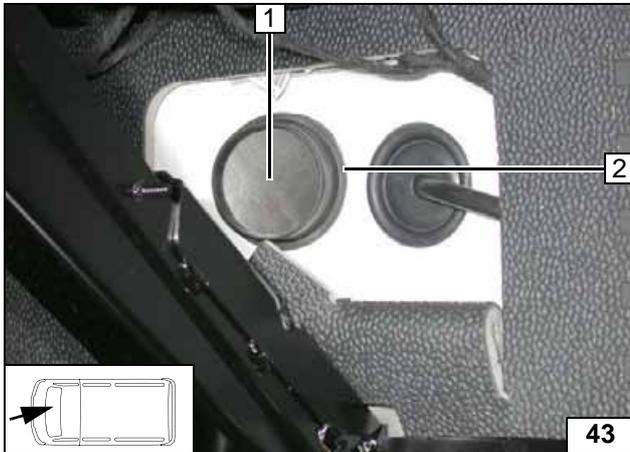


Schalldämpfer montieren



Heizluft

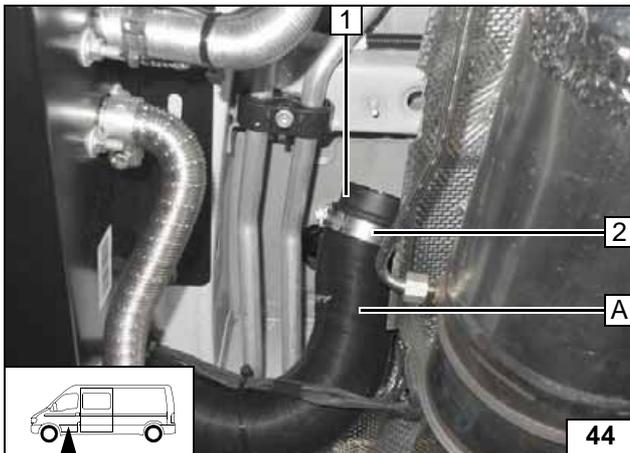
Vor der Montage ist die Verlegung der Luftführungsteile mit dem Endkunden abzustimmen!
 Flexrohre knickfrei verlegen!
 Nachfolgende Schemen zeigen die Heizluftverteilung für die Beheizung von Innen- und Laderaum.



Achtung!

Abdeckung unter dem Beifahrersitz zurück schlagen. Adapter $\text{\O} 55 \times 60$ **2** auflegen und Lochbild **1** übertragen und Bohrung $\text{\O} 55$ bohren!

Bohrung
 unterm
 Beifahrer-
 sitz

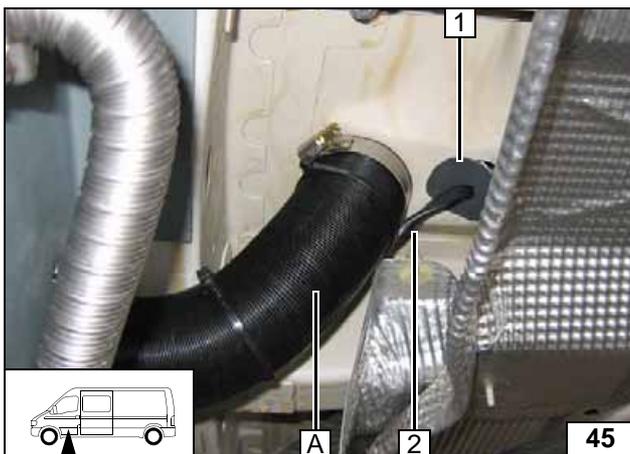


Adapter **1** mit $\text{\O} 60$ auf Flexrohr **A** stecken und befestigen!

2 Schlauchschelle $\text{\O} 50-70$



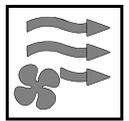
Adapter
 montieren



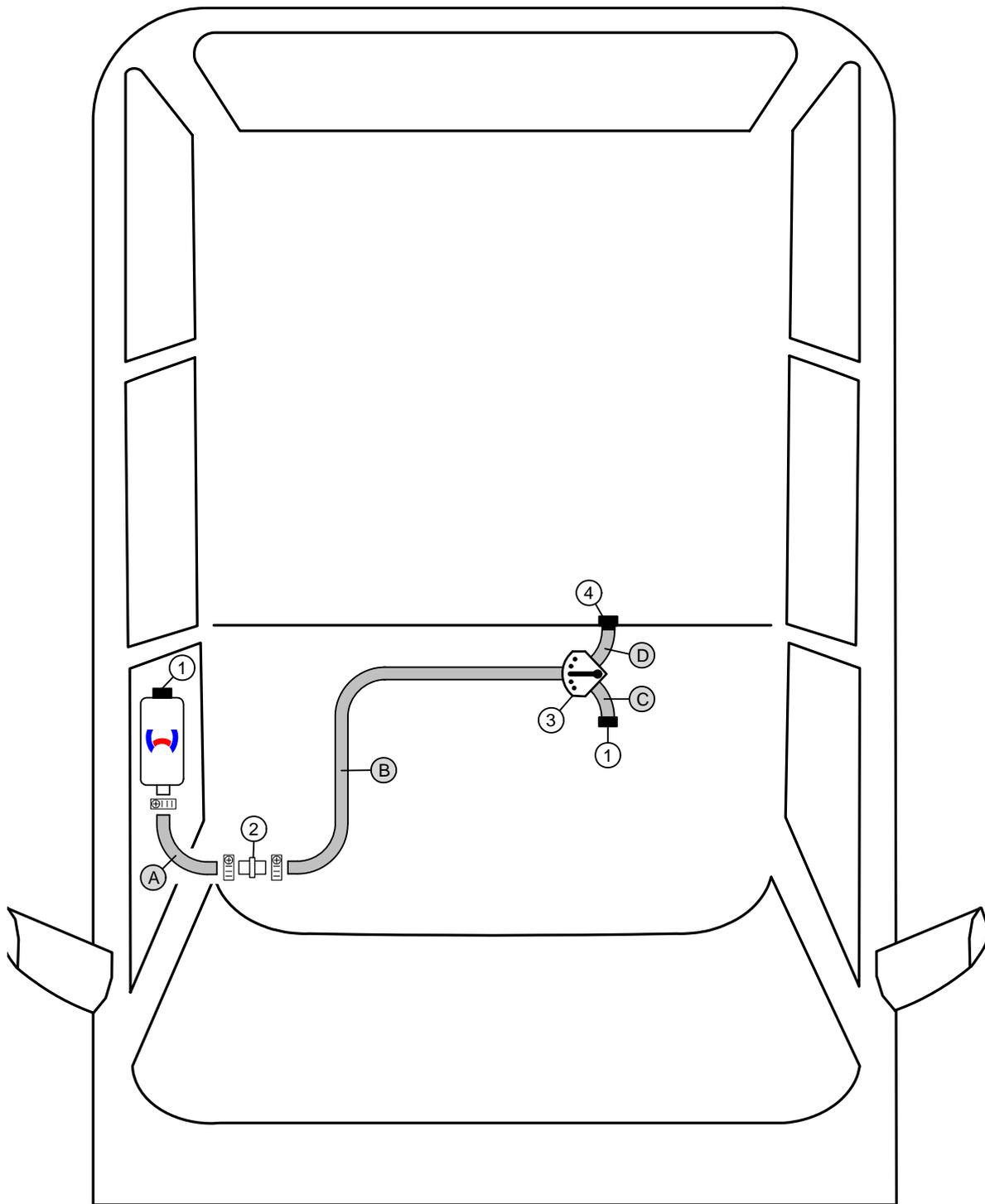
Adapter in Bohrung einsetzen und mit Sicaflex einkleben!
 Kabelbaum Heizgerät und Bedienelement **2** durch Gummitülle **1** in den Innenraum verlegen!



Durchfüh-
 rung in den
 Innenraum



Doppelsitzbank und Trennwand



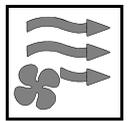
Schema
Flexrohr-
verlegung

Alle Schlauchschellen  = Ø 50-70!

1 = Abdeckgitter [2x]
2 = Adapter Ø 55x60!

3 = Luftverteilerklappe!
4 = Ausströmer!





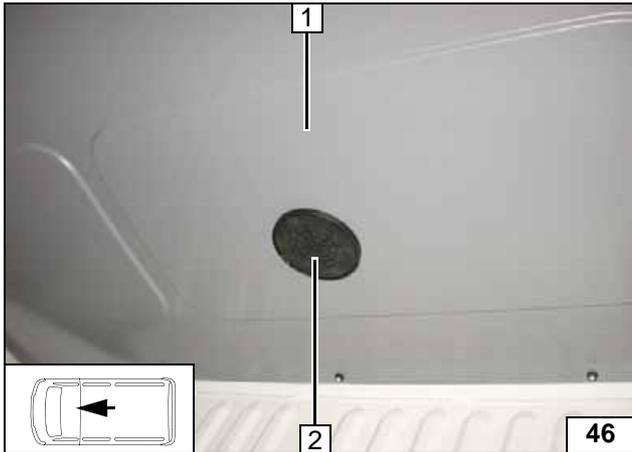
**Anschluss
Dosier-
pumpe**



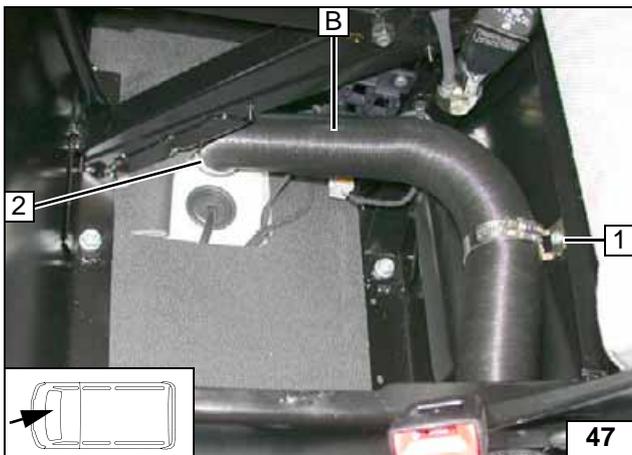
**Anschluss
und Ver-
legung
Flexrohr B**



**Anschluss
und Ver-
legung
Flexrohr B
und C**

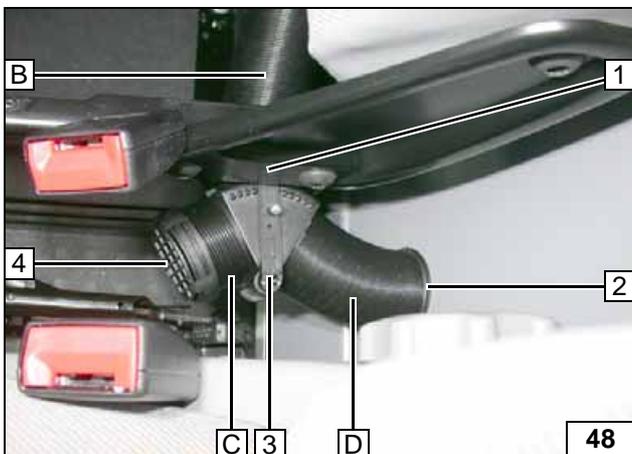


Bohrung \varnothing 55mm an Position 2 in Trennwand 1. Luftgitter 2 einsetzen und mit Blindnieten befestigen!



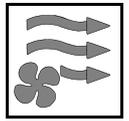
Flexrohr \varnothing 55 B auf Adapter an Position 2 montieren!

- 1 Konsole mit Schlauchschelle, Blechschraube [2x]

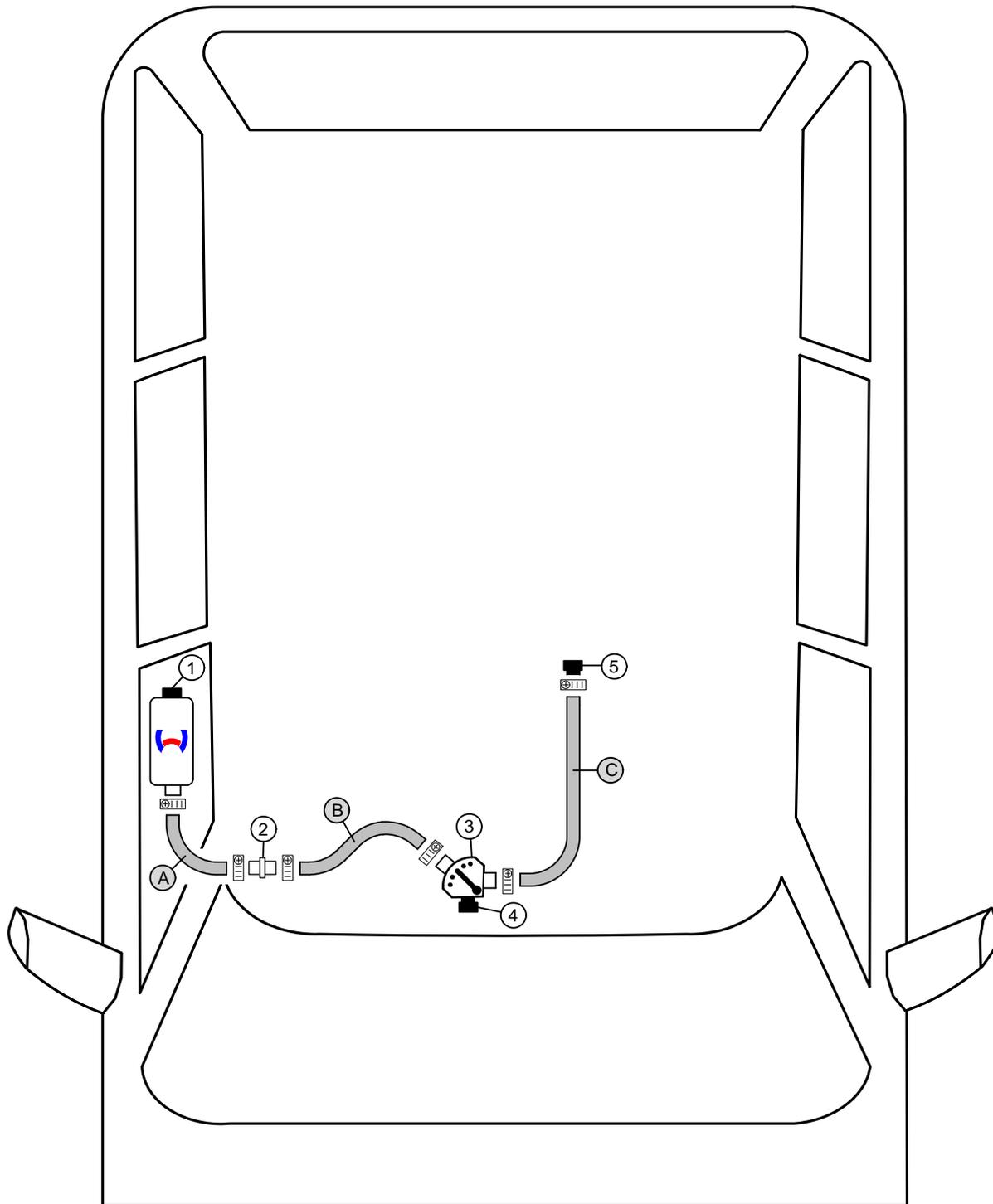


Bohrung \varnothing 55 in Durchführung an Position 1. Flexrohr B, C und D \varnothing 55 gemäß Abbildung ablängen. Luftverteiler 3 einsetzen! Der Ausströmer ist so auszurichten, dass Bedienteile (z.B. Handbremshebel) nicht mit heißer Luft angeströmt werden!

- 2 Ausströmer
- 4 Endkappe



Doppelsitzbank ohne Trennwand



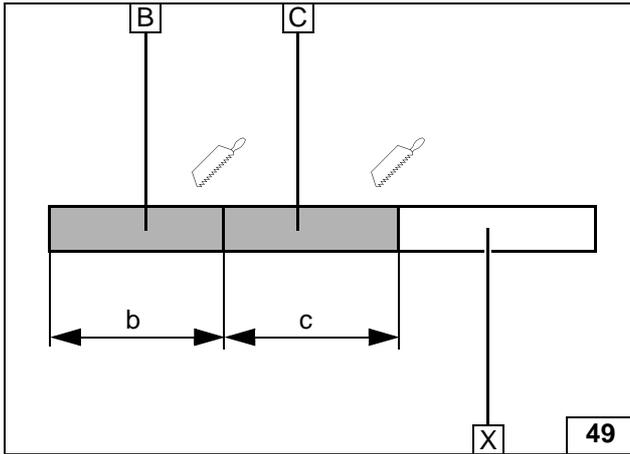
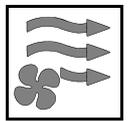
Schema
Flexrohr-
verlegung

Alle Schlauchschellen  = Ø 50-70!

- 1 = Abdeckgitter
- 2 = Adapter Ø 55x60!
- 3 = Luftverteilerklappe!

- 4 = Ausströmer Ø 60!
- 5 = Ausströmer Ø 55!

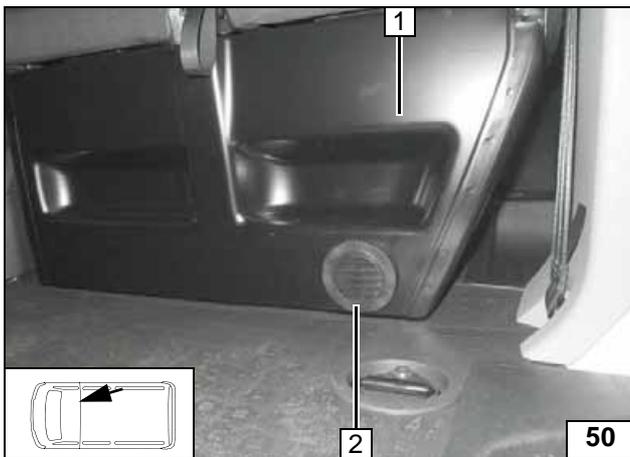




B = 280
C = 350

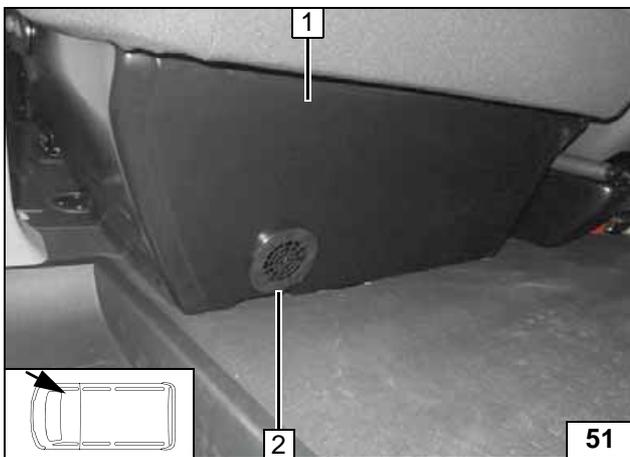
X =

Flexrohre
Ø 55
ablängen



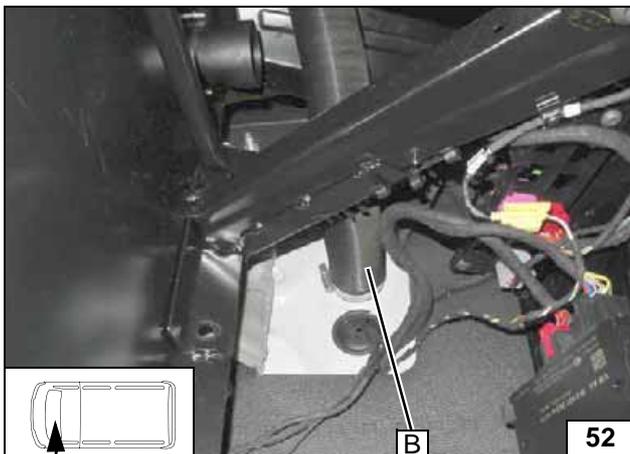
1 Untergestell Doppelsitzbank
2 Bohrung Ø 55, Ausströmer montieren

Ausströmer
Fahr-
gastraum
montieren

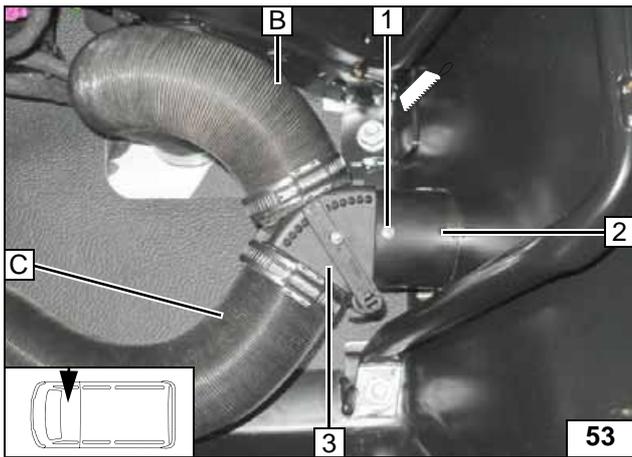


1 Untergestell Doppelsitzbank
2 Bohrung Ø 60, Ausströmer montieren

Ausströmer
Fahrerraum
montieren

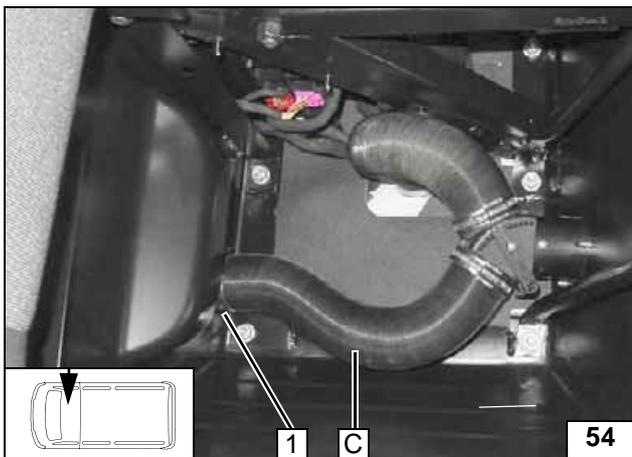


Flex-
schlauch B
montieren



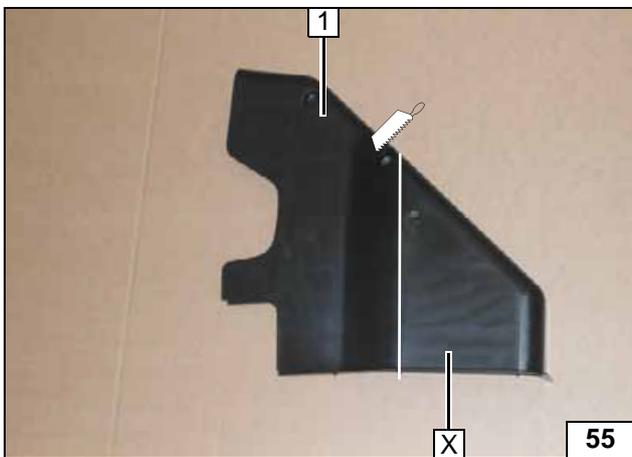
- 1 Bohrung Ø 3,5; Blechschraube als Verdrehschutz
- 2 Ausströmer Fahrerraum
- 3 Luftverteilerklappe

Luftverteilerklappe montieren



- 1 Ausströmer Fahrgastraum

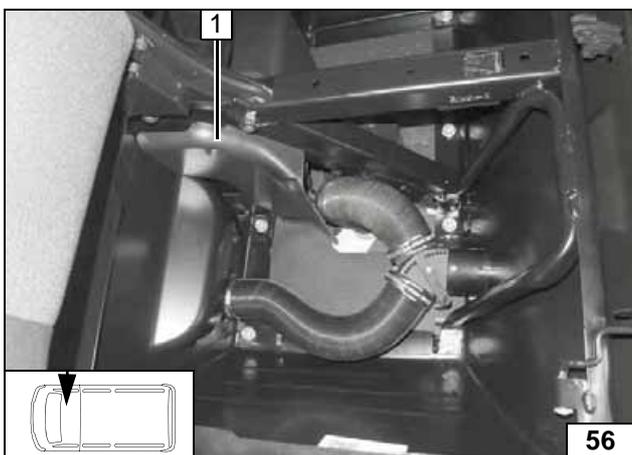
Flexrohr C anschließen



- 1 Abdeckung Stecker

X =

Abdeckung Stecker bearbeiten



- 1 Abdeckung Stecker

Abdeckung Stecker montieren

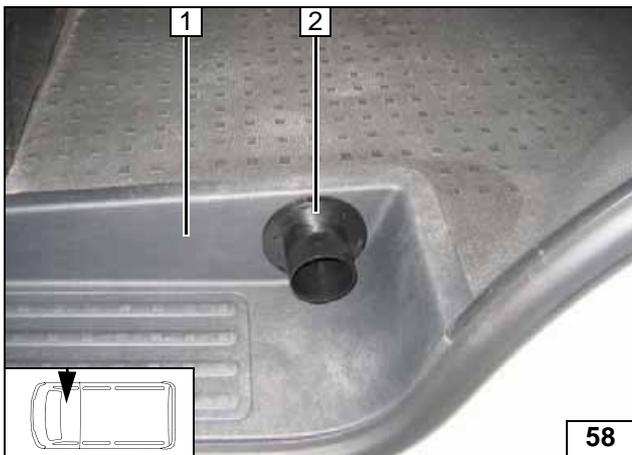


Option Umluft

Für die Option Umluftbetrieb ist ein Unterfahr-
schutz **1** nicht erforderlich!



**Unterfahr-
schutz**



Ausströmer **2** auf Einstiegverkleidung Beifahrer-
seite **1** auflegen, Innen-Ø und Lochbild für
Befestigung [3x] auf Verkleidung übertragen.
Ausströmer **2** abnehmen und Bohrung Ø 60
in Verkleidung und Einstieg Beifahrerseite.



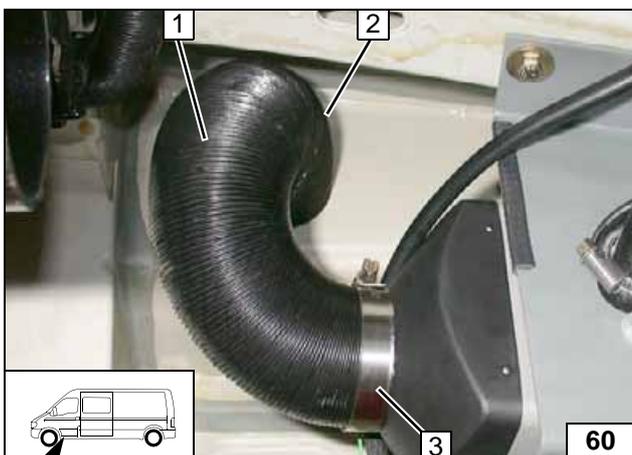
**Lochbild
übertragen**



Bohrung für Befestigung Ausströmer [3x] in
Verkleidung. Luftgitter **1** in Verkleidung ein-
setzen und mit Blindnieten befestigen!



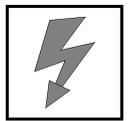
**Aus-
strömer
montieren**



Schutzgitter an Position **3** entfernen. Flexrohr
1 Ø 60 gemäß Abbildung ablängen und auf
Ausströmer **3** aufstecken. Nach der Montage
Durchführung an Position **2** mit Sicaflex
abdichten!



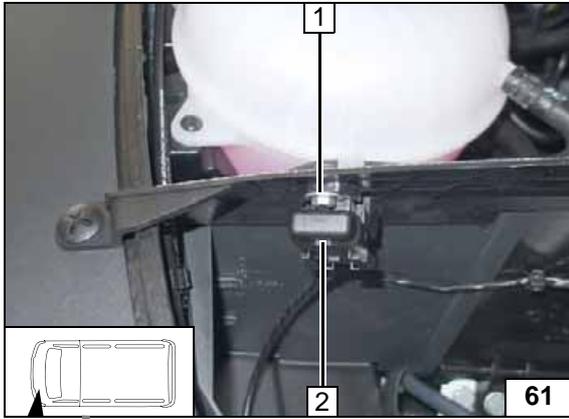
**Ansaug-
schlauch
montieren**



Elektrik

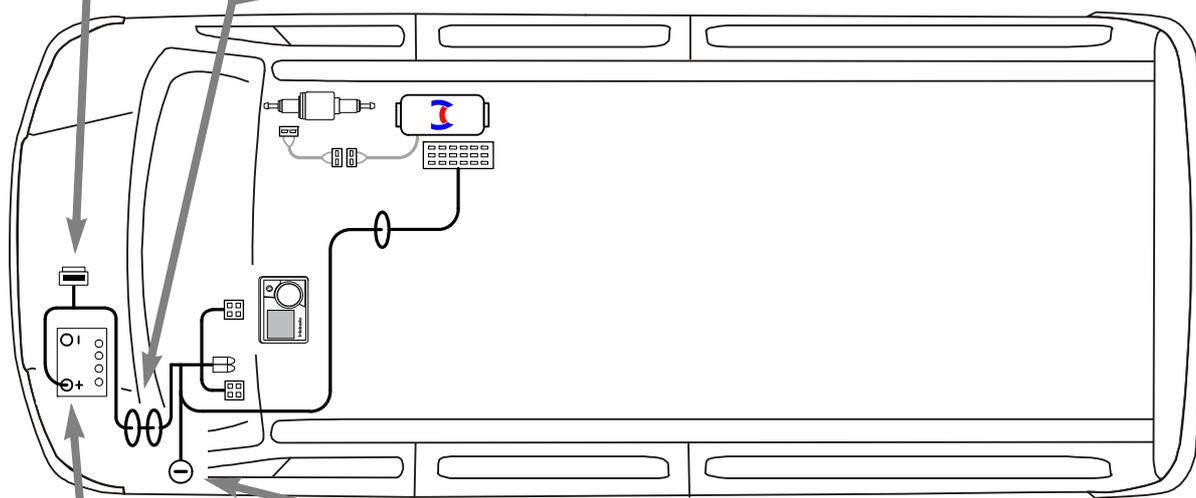
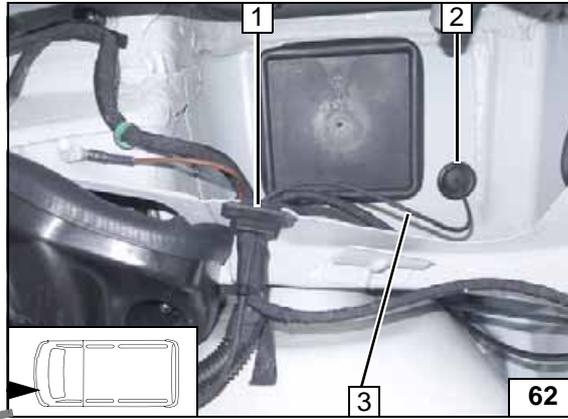
Hauptsicherung

- 1 Schraube M5x16, Karosseriescheibe [2x], Halteplatte Sicherungshalter, Mutter
- 2 Hauptsicherung (Kabelbaum Plusverlängerung) F0

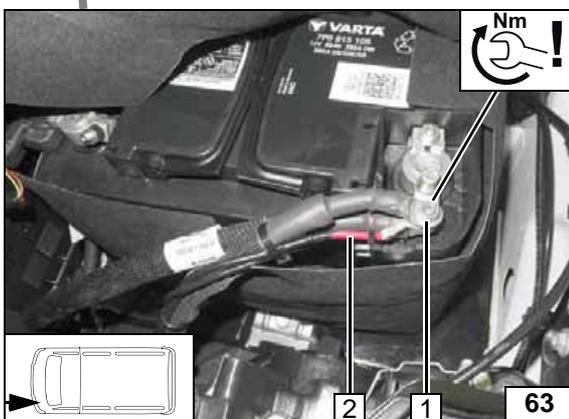


Kabelbaumdurchführung

- 1 Gummitülle Wasserkasten
- 2 Gummitülle Innenraum
- 3 Plusleitung von Hauptsicherung F0

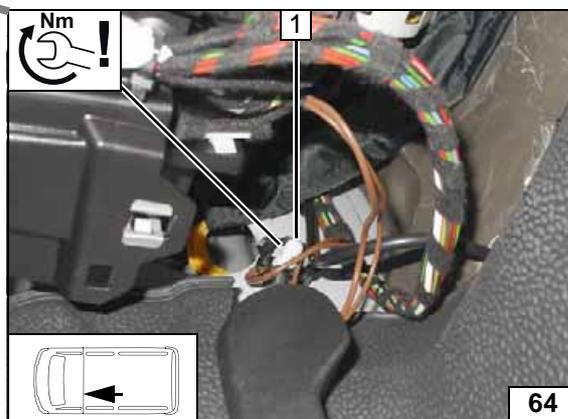


Schema Kabelbaumverlegung



Plusleitung

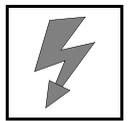
- 1 Plusleitung an Batterie- Pluspol
- 2 Plusleitung zur Hauptsicherung F0



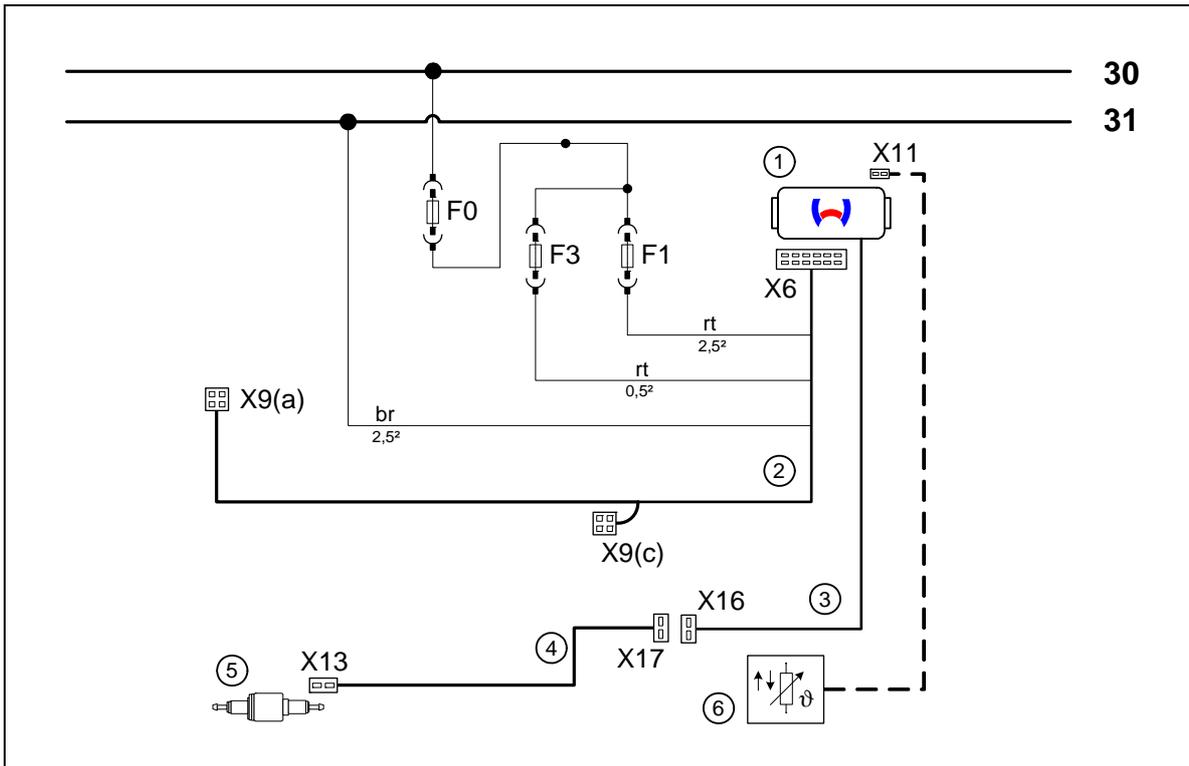
Masseleitung

- 1 Massestützpunkt





Anschlussschema Bedienelement

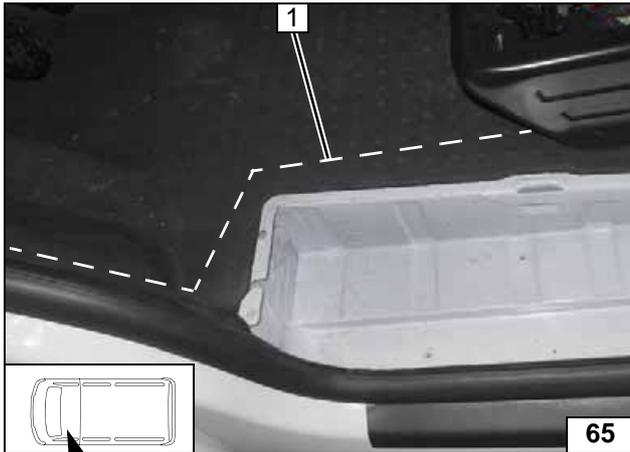
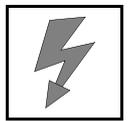


Schema

Bauteile		Farben und Symbole	
①	HG AT 2000 STC	rt	rot
②	Kabelbaum Heizgerät	br	braun
F0	Hauptsicherung 30A		
F1	Sicherung Heizgerät 20A (im Kabelbaum enthalten)		
F3	Sicherung Bedienelement 1A (im Kabelbaum enthalten)		
X6	18-poliger Stecker HG		
X9(a)	4-poliger Stecker User Interface / Potentiometer (Drehwähler)		
X9(c)	4-poliger Stecker MultiControl HD / Telestart / ThermoCall / Diagnose		
③	Anschlussleitung Dosierpumpe		
X16	2-poliger Stecker Anschlussleitung Dosierpumpe		
④	Kabelbaum Dosierpumpe		
X17	2-poliger Stecker Kabelbaum Dosierpumpe		
X13	2-poliger Stecker Dosierpumpe		
⑤	Dosierpumpe		
⑥	Raumtemperatursensor extern B4		
X11	2-poliger Stecker Raumtemperatursensor extern B4	Kabelfarben können variieren!	



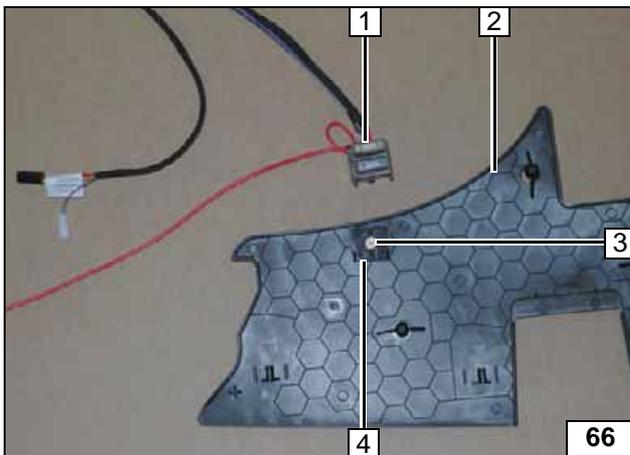
Legende



Kabelbaum Heizgerät und Bedienteil 1 (unter Fußmatte) zum Einbauort
Sicherungshalter Innenraum verlegen

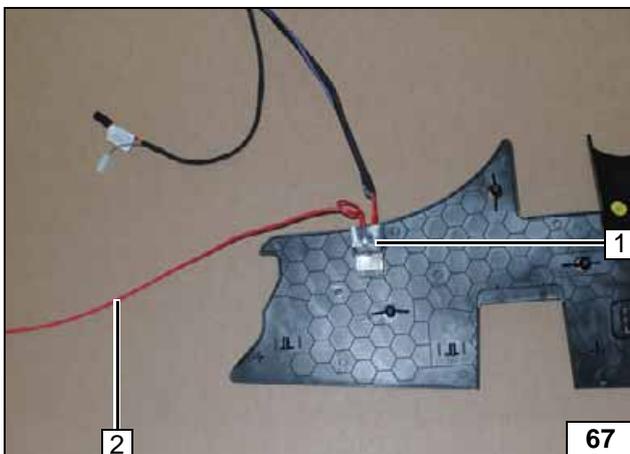


**Kabelbaum
verlegen**



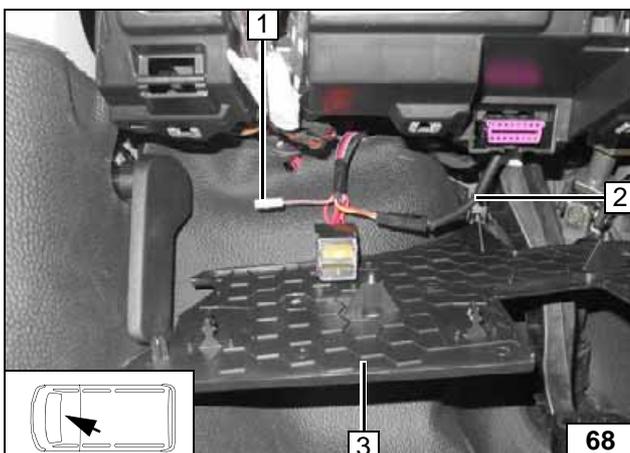
- 1 Sicherungshalter Innenraum
- 2 Fußraumverkleidung Fahrerseite
- 3 Bohrung Ø 5, Schraube M4x10, Karoseriescheibe, Mutter
- 4 Sockel Sicherungshalter Innenraum

**Sicherungshalter
Innenraum
vormontieren**



- 1 Sicherungshalter Innenraum montieren
- 2 Plusleitung

**Sicherungshalter
Innenraum
vormontieren**

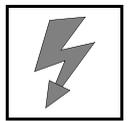


Plusleitung vom Sicherungshalter Innenraum mit Plusleitung von Hauptsicherung verbinden!



- 1 Diagnosestecker
- 2 Kabelbaumverlängerung Stecker W-Bus
- 3 Fußraumverkleidung unter Armaturenbrett positionieren

**Fußraumverkleidung
positionieren**



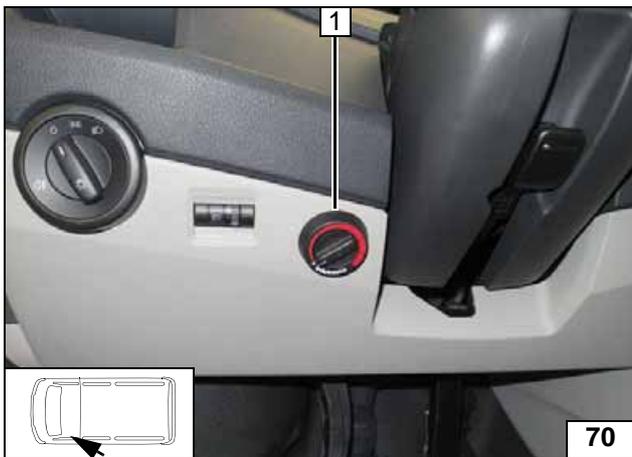
Option Drehwähler

T5

1 Drehwähler



Drehwähler montieren



T6

1 Drehwähler



Drehwähler montieren



Option MultiControl HD

T5

1 MultiControl HD mit Einbaurahmen



MultiControl HD montieren

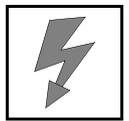


T6

1 MultiControl HD mit Einbaurahmen



MultiControl HD montieren



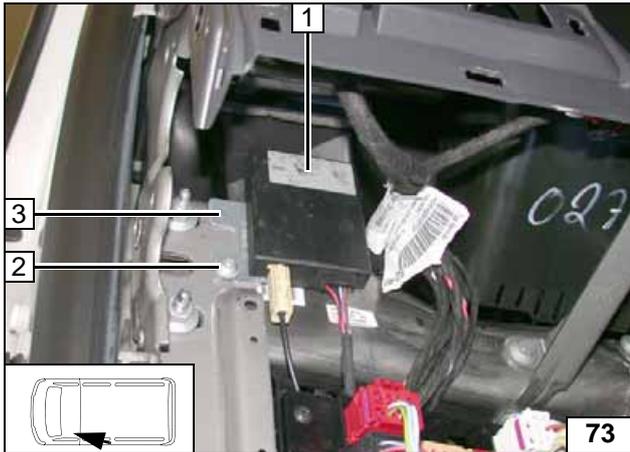
Option Telestart

T5

Halter 3 an Position 2 auf Ø 6,5 aufbohren!

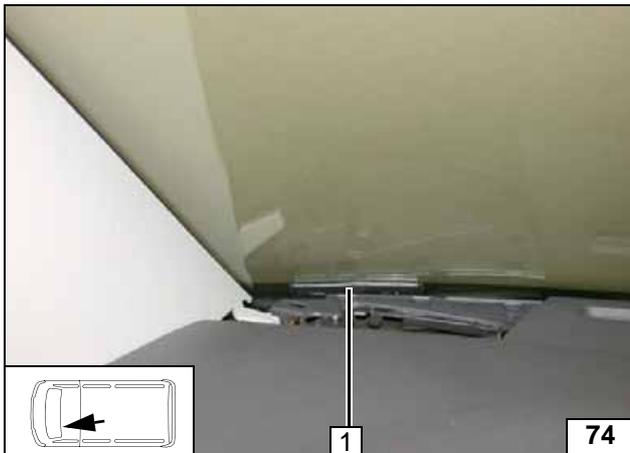
- 1 Empfänger
- 2 Fzg.eigene Schraube

Empfänger montieren



1 Antenne

Antenne montieren



Temperatursensor T100 HTM

Temperatursensor 1 mit Kabelbinder an fzg.eigenem Kabelbaum befestigen!



Temperatur-sensor montieren

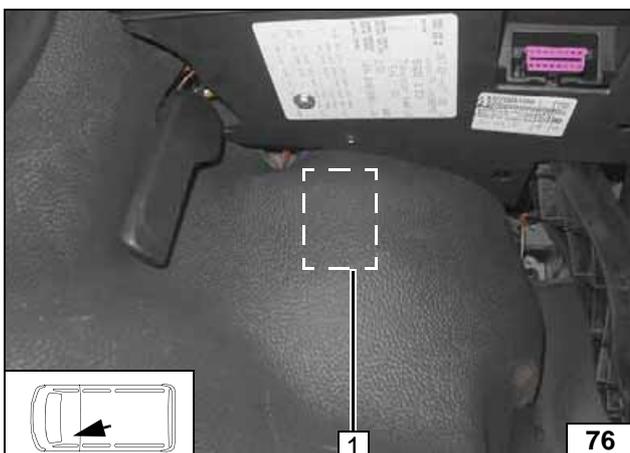


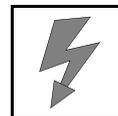
T6

Empfänger 1 mit doppelseitigem Klebeband hinter Fußraummatte befestigen!



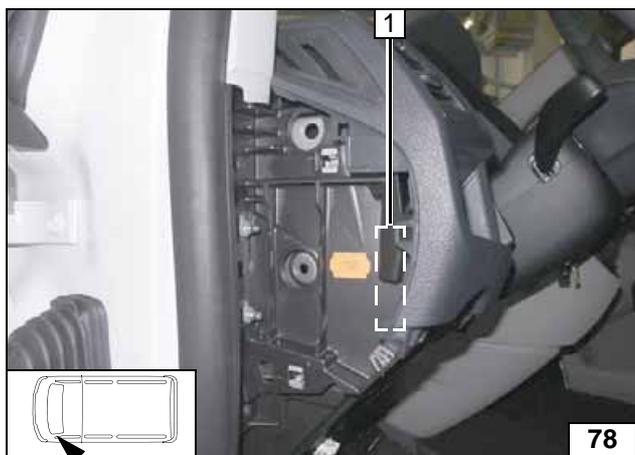
Empfänger montieren





1 Antenne

**Antenne
montieren**

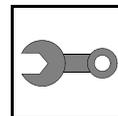


Temperatursensor T100 HTM

Temperatursensor 1 mit doppelseitigem
Klebeband befestigen!



**Temperatur-
sensor
montieren**



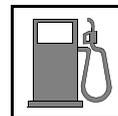
Abschließende Arbeiten

ACHTUNG!

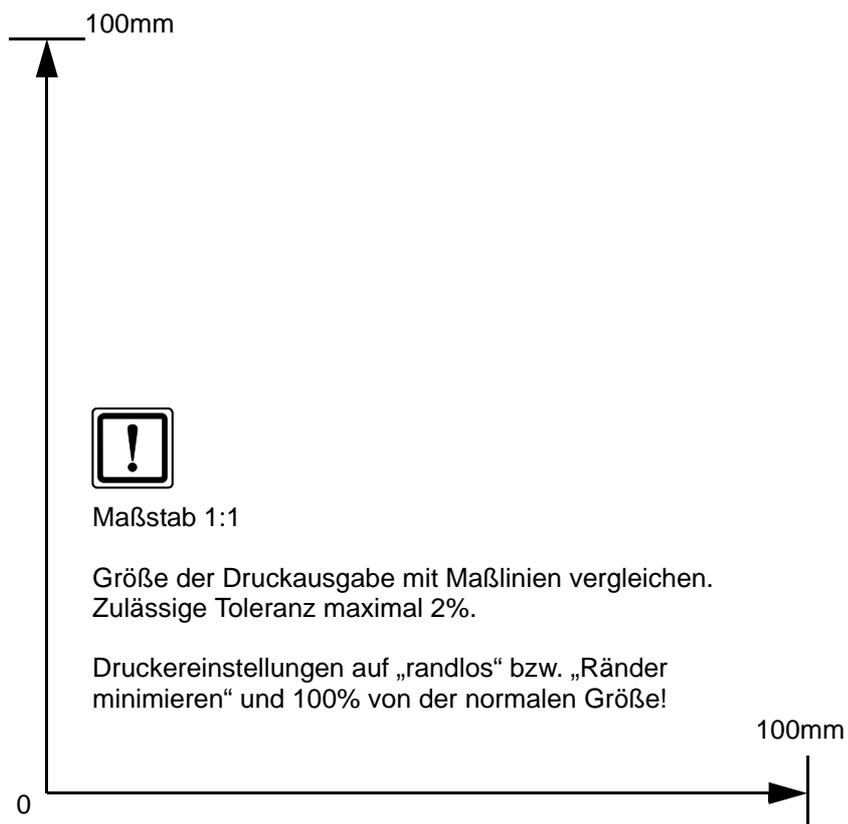
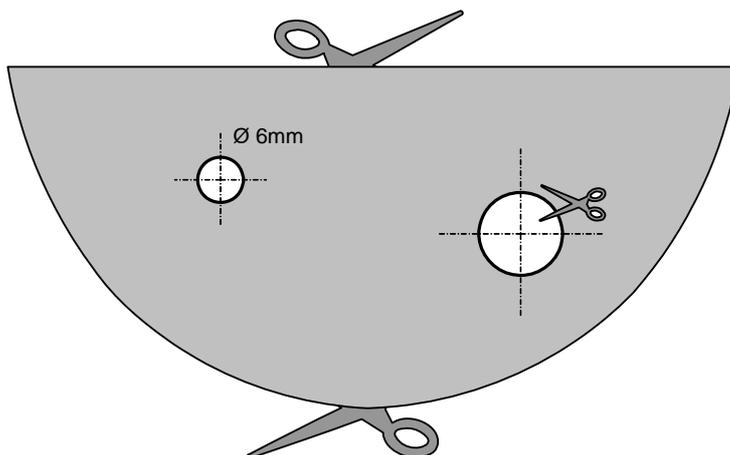
Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren. Alle Schellen, sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen. Lose Leitungen isolieren und zurückbinden. Heizgerätekomponten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K) einsprühen.



- **Batterie anschließen**
- **MultiControl HD programmieren, Telestartsender anlernen**
- **Einstellungen Heizluftregelung gemäß „Bedienungshinweise“ vornehmen**
- **Hinweisschild „Standheizung vor dem Tanken abschalten“ im Bereich des Einfüllstutzen anbringen**
- **Hinweisschild „Standheizung vor dem Tanken abschalten“ im Bereich des Einfüllstutzen anbringen**
- **Erstinbetriebnahme und Funktionsprüfung siehe Einbauanweisung**



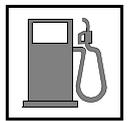
Schablone Tankarmatur T5



Maßstab 1:1

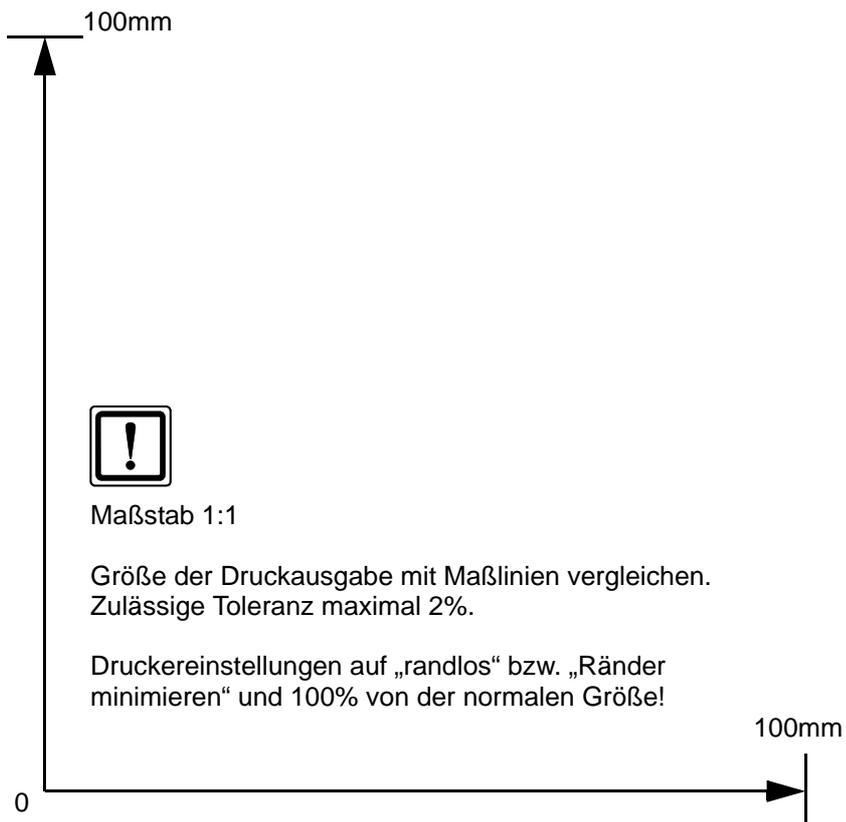
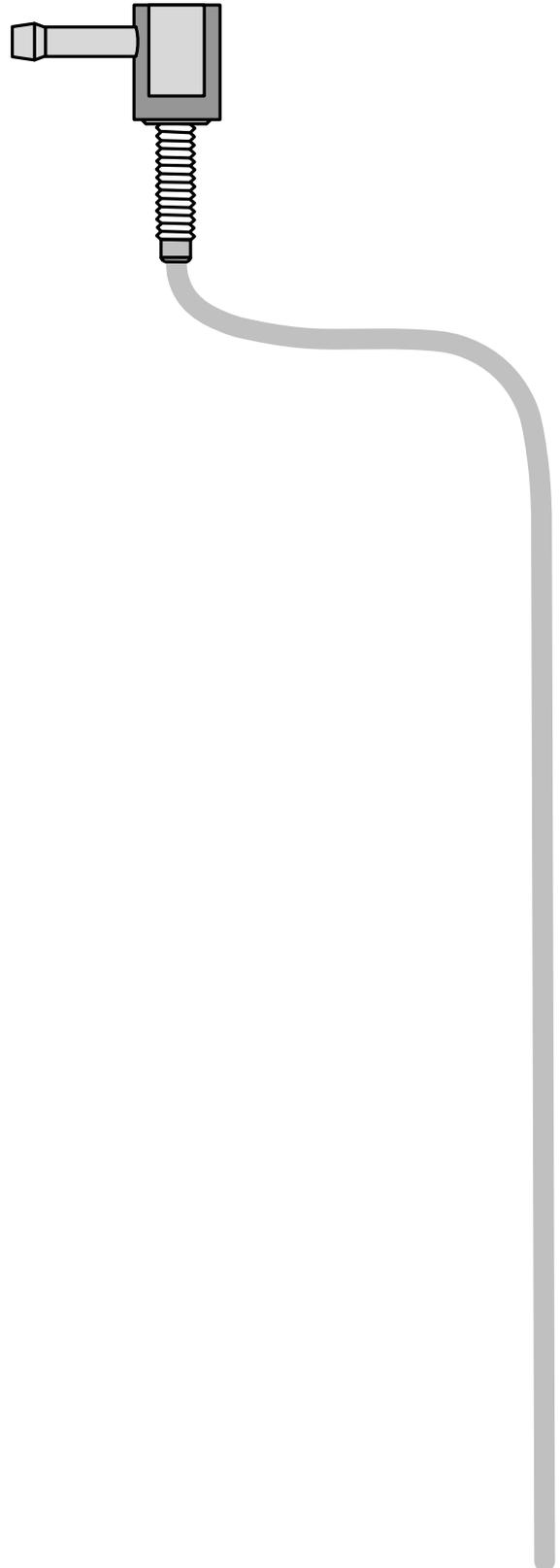
Größe der Druckausgabe mit Maßlinien vergleichen.
Zulässige Toleranz maximal 2%.

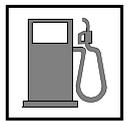
Druckereinstellungen auf „randlos“ bzw. „Ränder
minimieren“ und 100% von der normalen Größe!



Schablone Tankentnehmer T5

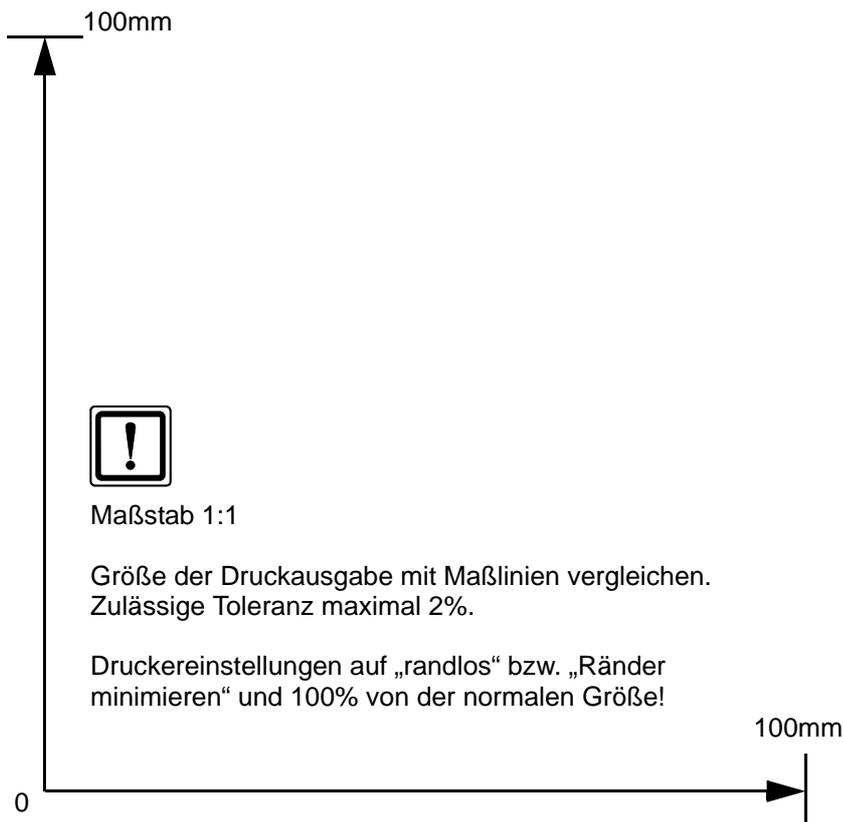
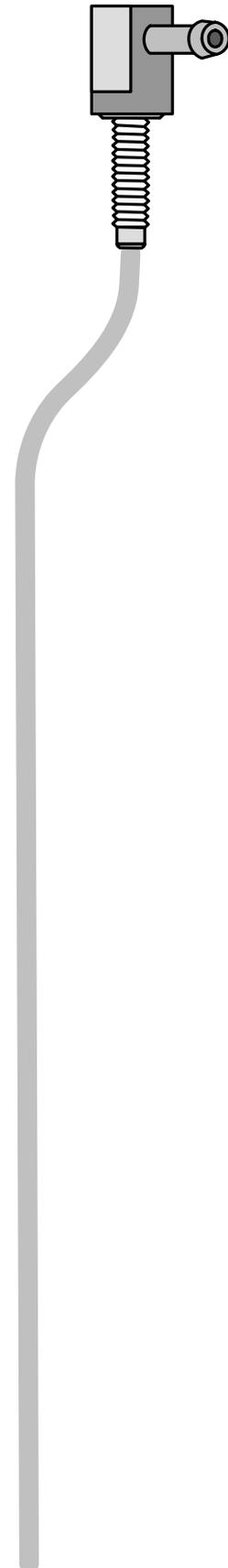
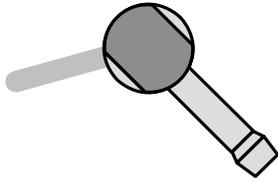
Draufsicht

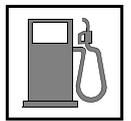




Schablone Tankentnehmer Variante 1 T6

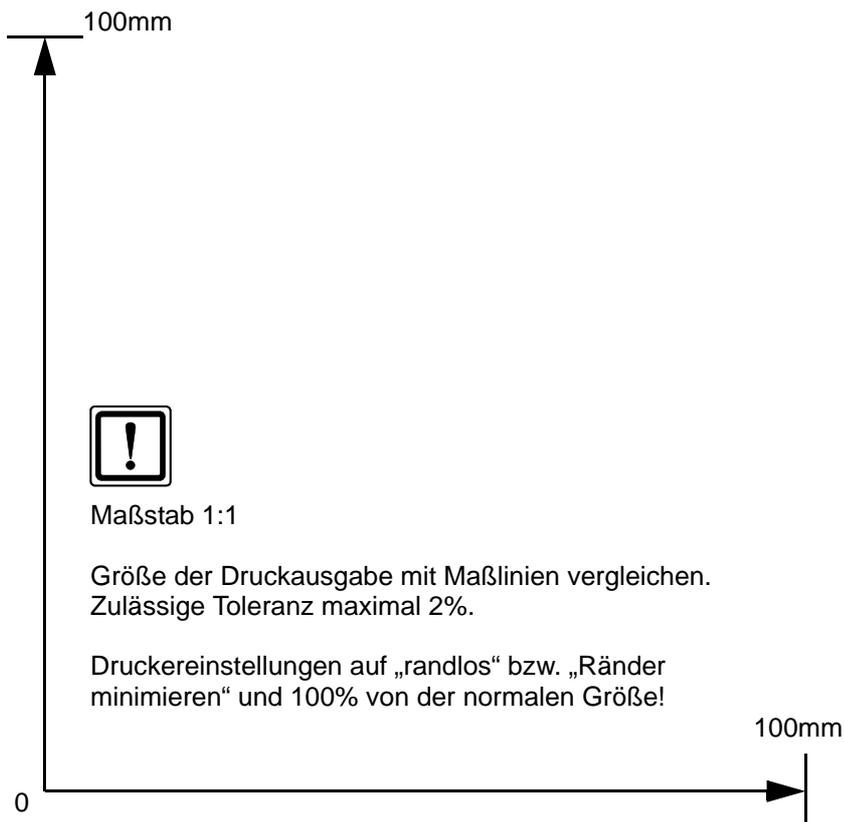
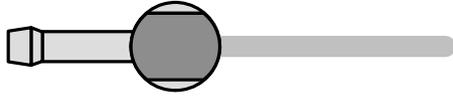
Draufsicht





Schablone Tankentnehmer Variante 2 T6

Draufsicht



Maßstab 1:1

Größe der Druckausgabe mit Maßlinien vergleichen.
Zulässige Toleranz maximal 2%.

Druckereinstellungen auf „randlos“ bzw. „Ränder
minimieren“ und 100% von der normalen Größe!

Bedienungshinweise

Bitte Seite entnehmen und der Fahrzeug- Bedienungsanleitung beifügen!

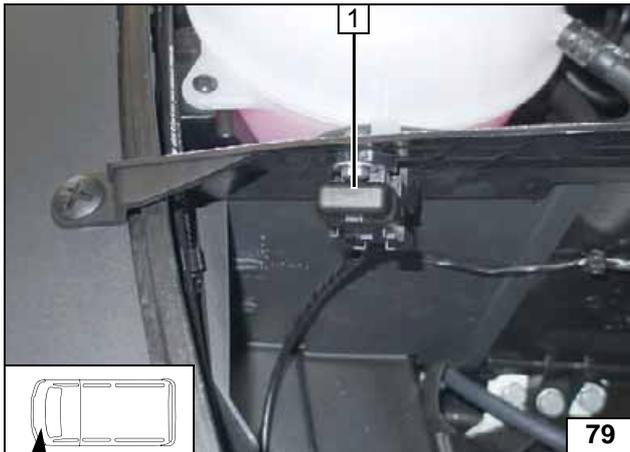
Hinweis:

Wir empfehlen die Heizzeit auf die Fahrzeit abzustimmen.
Heizzeit = Fahrzeit

Bei Fahrzeugen mit Innenraumüberwachung ist diese zusätzlich zu den Fahrzeugeinstellungen für den Heizvorgang zu deaktivieren.

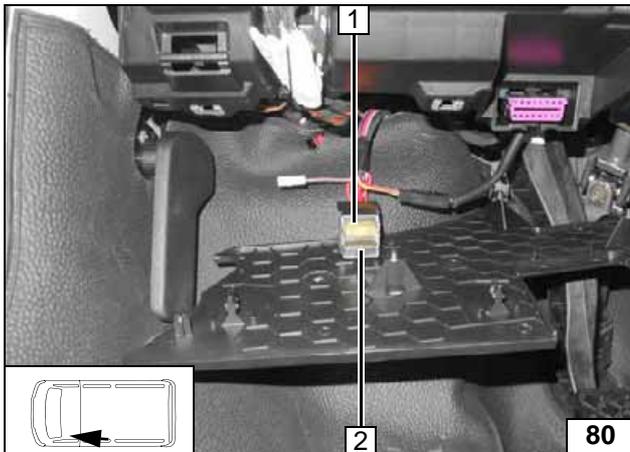
Hinweise für die Deaktivierung bitte der Betriebsanleitung des Fahrzeuges entnehmen!

Bedienungsanweisung Air Top 2000 ST beachten!



1 Hauptsicherung F0 30A

**Haupt-
sicherung**



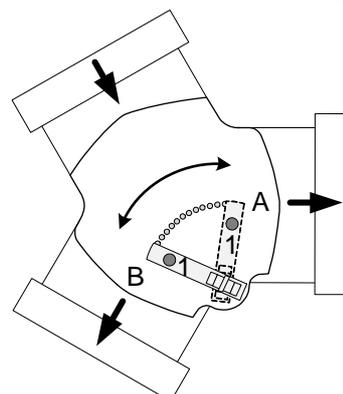
1 Heizgerätesicherung F1 20A
2 Sicherung Bedienelement F3 1A

**Sicherungen
Innenraum**



Stellung „A“ = Beheizung nur Laderaum
Stellung „B“ = Beheizung nur Kabine

1 Schraube von Umlenkhebel Regelklappe



**Heizluft-
regelung**